

Erscheint  
jeden Montag, Mittwoch  
und Freitag, während der  
Buchhändler-Messe zu  
Übern, täglich.

# Börsenblatt

für den

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction, — Insfor-  
mate an die Expedition  
dieselben zu senden.

## Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 129.

Leipzig, Mittwoch den 19. October.

1859.

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

Die Nachrichten zu unserem  
Verzeichniß der Sortimentsbuchhandlungen, welche mit der Mehr-  
zahl der Mitglieder des Leipziger Verleger-Vereins in Rechnung  
stehen,  
werden Mitte nächsten Monats ausgegeben.

Leipzig, den 10. October 1859.

Die Commission des Leipziger Verleger-Vereins.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 14. u. 15. October 1859.

#### Bach in Leipzig.

7521. Kunst, deutsche, in Bild u. Lied. Original-Beiträge deutscher Maler u. Dichter. Hrsg. v. C. Rohrbach. 2. Jahrg. 1860. gr. 4. Geh. \* 3 2/3 f; in engl. Einb. \* 4 2/3 f; in engl. Einb. m. Goldschn. \* 5 2/3 f

#### Berendsohn in Hamburg.

7522. Heinsen, J. C., Dativ oder Accusativ, Mir od. Mich, Sie od. Ihnen. Anweisung sich des Mir, Dir, Sie ic. am rechten Orte zu bedienen. 16. 1860. Kart. 1/4 f

7523. Hermanns, der Zauberstab od. das Neueste der Taschenspielerkunst u. natürlichen Magie. 3. Aufl. 8. Kart. 5 f

7524. Jacques, J., der Tanzmeister in der Westentasche. Eine Sammlg. neuester u. beliebtester Tanz-Ordnngn., Polonaise-ic. Touren. 5. Aufl. 32. 1860. Geh. 1/4 f

7525. Valentini, F., der achte kleine Italiener od. die Kunst die italien. Sprache in 8 Tagen ohne Lehrer richtig lesen, schreiben u. sprechen zu lernen. 16. 1860. Geh. 6 Nf

#### Bock's Buchh. in Leer.

7526. Janssonius, J. L., Dissertatio de origine bonorum possessionis, ejusque vi in adjuvando supplendo jure Romanorum hereditario. gr. 8. Gröningen. Geh. \* 1 f

7527. Kabalist, G. T. H., Harm upp de Kriegstriibüne. Een woord to sijner tieb. gr. 8. Geh. 3 Nf

#### Brockhaus in Leipzig.

7528. Brockhaus' Reise-Atlas. Entworfen u. gez. v. H. Lange. Chromolith. qu. 4. In 8.-Carton. \* 1/2 f  
Inhalt: Berlin u. seine Umgebgn. Plan der Stadt nebst e. Führer f. Fremde.

7529. Christianus, das Evangelium d. Reichs od. Vergangenheit, Gegenwart u. Zukunft d. Reiches Gottes auf Erden. gr. 8. In engl. Einb. \* 4 f

#### Buchhandlung des Waisenhauses in Halle.

7530. Opel, J. O., das Chronicum Moutis Screni kritisch erläutert. gr. 8. Geh. \* 5 f

Siebzehnziger Jahrgang.

#### Buchhandlung des Waisenhauses in Halle ferner:

7531. Schmidt, K. E. A., Beiträge zur Geschichte der Grammatik d. Griechischen u. Lateinischen. gr. 8. Geh. \* 2 1/2 f  
7532. Michelhaus, J., Briefe an mehrere seiner Schüler u. v. diesen hrsg. gr. 8. Geh. \* 1 1/3 f

#### Deichert in Erlangen.

7533. Hitting, G., die Natur der Correalobligationen. Eine civilistische Abhandlung. gr. 8. Geh. \* 1 2/3 f

#### Ebenhöch in Linz.

7534. Kochbuch, praktisches Einzel. 6. Aufl. 8. In engl. Einb. \* 1 f  
7535. Nieder, F., Handbuch der k. k. Gesetze u. Verordnungen über geistl. Angelegenheiten. 3. Bd. gr. 8. Geh. \* 2 2/3 f  
7536. Sterneder, F., die heil. Psalmen nach der Vulgata in metrischer Form m. erklärenden Anmerkgn. f. das Christenvolk. gr. 16. Geh. \* 1 2/3 f

#### Engelmann in Leipzig.

7537. Zustände, kirchliche, in Österreich unter der Herrschaft des Concordates. gr. 8. Geh. 1/2 f

#### Günsterlin in München.

7538. National-Kalender, bayerischer, f. 1860. 24. Jahrg. 4. Geh. \* 7 Nf

7539. Repertorium der pädagog. Journalistik u. Literatur. Von J. B. Heindl. 12. Beilagenhft. II. u. d. T.: Galerie berühmter Pädagogen, Schulmänner ic. 12. Hft. gr. 8. Geh. 18 Nf

#### Gall's Verlag in Trier.

7540. Vereinfachungen, neueste, der Weinvermehrung besonders f. gute Jahrgänge nach Gall u. Pétiot. gr. 16. Geh. \* 1 1/3 f

#### Th. Grieben in Berlin.

7541. Maass, A. W., der Asphalt-Dachfilz, dessen Vorteile, Anwendg. u. Feuer-Sicherheit zur Dachdeckung. 4. Aufl. 8. Geh. \* 6 Nf

#### Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover.

7542. Monumenta Germaniae historica inde ab a. Christi 500 usque ad a. 1500, ed. G. H. Pertz. Tom. XVI. Scriptorum tom. XVI. gr. Fol. \* 12 f; Fein-Velinp. \* 18 f

#### Hartleben's Verlags-Exped. in Wien.

7543. Dumas, A., neueste Schriften. 180—182. Efg. 8. Geh. à 4 Nf  
Inhalt: Die Mohikaner v. Paris. Nach v. franz. Miser. v. G. F. W. Rödiger. 29. u. 30. Thl.

7544. Lese-Cabinet, neuestes belletristisches, der besten u. interessantesten Romanen aller Nationen. 309—311. Efg. 8. Geh. à 4 Nf  
Inhalt: Dumas, A., Reise im Kaufhaus. 1858—1859. Nach v. franz. Miser. v. G. F. W. Rödiger. 3. Thl.

#### Heyse's Buchh. in Bremen.

7545. Ulrich, A. S., Beitrag zur Therapie der Rückgratsverkrümmungen. 2. Aufl. gr. 8. 1860. In Comm. Geh. \* 12 Nf

#### Hornath'sche Buchh. in Potsdam.

7546. Anciennetäts-Liste der Generalität, Stabs- u. Subaltern-Offiziere d. stehenden Heeres der königl. preuß. Armee u. der Marine durch alle Waffen f. das J. 1859. 3. Jahrg. 8. Geh. \* 2 2/3 f

284

- Hörvath'sche Buchh. in Potsdam ferner:
7547. **Mascher, H. A.**, die städtische Kommunal-Verfassung od. der städtische Kommunal-Beamte Preußens. 2. Aufl. 2. Lfg. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  f  
Hübner in Leipzig.
7548. Zeitschrift d. Central-Vereins in Preußen f. das Wohl der arbeitenden Klassen. Hrsg. v. G. Weiß. 2. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. \* 3. f  
Huch's Buchh. in Aschersleben.
7549. Punktir-Büchlein, neuestes u. vollständigstes. Von Felix Futurus. 2. Aufl. 32. Geh.  $1\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$   
Kober & Markgraf in Prag.
7550. **Schmidt-Weissenfels**, Fürst Metternich. Geschichte seines Lebens u. seiner Zeit. 3. Lfg. 8. Geh. \* 9 N $\mathcal{R}$
7551. **Slovník naučný**. Red.: F. L. Rieger. Dil 1. Sesit 5. hoch 4. Geh. \* 8 N $\mathcal{R}$
7552. Spisy výtečných českých básníků novověkých. Cast 1. 16. 1860. Geh. \* 6 N $\mathcal{R}$   
Inhalt: Spisy Frant. Jar. Rubeše. Dil 1. Deklamovánky.
7553. **Tyl, J. K.**, sebrané spisy. Svazek 55. 8. Geh. \* 7 N $\mathcal{R}$
7554. **Vočadlo, J.**, česky právník. Nejpřebnější formuláře listin, smluv, spisů notářských etc. 2. vydání. Sesit 1. 8. 1860. Geh. \* 8 N $\mathcal{R}$   
Köhler jun. in Darmstadt.
7555. **Ehrenhalle**, deutsche. Die großen Männer d. deutschen Volks in ihren Denkmälern m. geschichtl. Erläuterungen. v. W. Buchner. 7. Lfg. gr. 8. \*  $\frac{1}{3}$  f; Prachtausg. in Imp.-4. \*  $\frac{2}{3}$  f  
Köhne's Buchh. in Nordhausen.
7556. **Kützing, F. T.**, Tabulae phycologicae od. Abbildungen der Tang. 86—90. Lfg. gr. 8. In Comm. In Mappe. à \* 1 f; color. à \* 2 f  
Kraus & Hoffmann in Stuttgart.
7557. **Eisenlohr, W.**, Lehrbuch der Physik zum Gebrauche bei Vorlesgn. u. zum Selbstunterrichte. 8. Aufl. 1. Hälfte. gr. 8. Geh. pro cplt. \*  $2\frac{2}{3}$  f  
Krampe in Berlin.
7558. **Kochler**, Leitfaden f. den theoretischen Unterricht d. Infanteristen. 13. Aufl. gr. 16. In Comm. baar \*\*  $2\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$   
Laupp'sche Buchh. in Tübingen.
7559. **Cypriani, S. C.**, libri ad Donatum de dominica oratione, de mortalitate, ad Demetrianum, de opere et eleemosynis, de bono patientiae et de zelo et livore. Ed. J. G. Krabinger. gr. 8. Geh. \* 1 f 18 N $\mathcal{R}$
7560. **Gaas, C.**, Geschichte der Päpste nach den Ergebnissen der bewährtesten Forschungen. 1. Lfg. gr. 8. Geh.  $1\frac{1}{2}$  f
7561. **Kuhn, J.**, katholische Dogmatik. 1. Bd. Einleitung in die katholische Dogmatik. 1. Abth. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 2 f
7562. **Silcher, F.**, figurirte Beispiele [2-, 3- u. 4-stimmig] als Nachtrag zu des Verf. Harmonie- u. Compositionslehre 1. u. 2. Aufl. gr. 8. 3 N $\mathcal{R}$
7563. **Weizsäcker, J.**, der Kampf gegen das Chorpiskopat d. fränkischen Reichs im 9. Jahrh. Eine histor. Untersuchg. Lex.-8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  f  
Vorck in Leipzig.
7564. **Lord's Zeithefte**. Nr. 9. hoch 4. Geh.  $\frac{1}{6}$  f  
Inhalt: Die westslawischen Völker, ihre Stellung in Europa u. ihre Bestrebungen.  
Löwensohn's Verlagsh. in Fürth.
7565. Coloritvorlagen f. fleißige Kinder. 4. Cart. \*  $\frac{1}{3}$  f
7566. **Kinderjahre**, die, in Bildern u. Versen. qu. 4. Cart. \* 12 N $\mathcal{R}$
7567. **Kinderspiele** m. Versen f. die liebe Jugend. 4. Cart. \* 6 N $\mathcal{R}$
7568. **Vögel**, schöne u. merkwürdige. gr. 8. Geh. \*\*  $2\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$
7569. **Volksselbststigungen u. Mummenschanz** der alten ehemal. Reichsstadt Nürnberg qu. gr. 4. Cart. \*  $1\frac{1}{2}$  f  
Mause in Jena.
7570. **Hesychii Alexandrinii lexicon post Ioa. Albertum rec. M. Schmidt**. Vol. II. Fasc. 4. et 5. hoch 4. Geh. à \*  $\frac{2}{3}$  f
7571. **Luther, Dr. Martin**. Sein Leben u. Wirken. Eine Festgabe f. die Jugend. 4. In Comm. Geh.  $\frac{1}{2}$  f  
Mayrische Buchh. in Salzburg.
7572. **Mayr, J.**, die ehemalige Universität Salzburg. gr. 4. Geh. \* 8 N $\mathcal{R}$
7573. **Schallhammer, A. v.**, Geschichte des k. k. Hauptstiftsstandes zu Salzburg u. d. Schützenwesens im Herzogth. Salzburg vom Mittelalter bis auf unsere Tage. gr. 8. Geh. \* 16 N $\mathcal{R}$
7574. **Bergleichs-Verfahren**, das, bei Zahlungs-Einstellungen v. protokolirten Handels- u. Gewerbeleuten u. Fabrikanten. Erläutert v. e. prakt. Juristen. gr. 8. In Comm. Geh. \* 18 N $\mathcal{R}$   
Müller in Brandenburg.
7575. **Scopewer**, üb. das Grundeis. gr. 4. Geh.  $\frac{1}{4}$  f  
Müller in Leipzig.
7576. **Coccius, A.**, üb. Glaucom, Entzündung o. die Autopsie m. dem Augenspiegel. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  f  
Nolte, Böttje & Co. in Berlin.
7577. **Ziffon, Ch.**, der Teufel in Paris. Bilder aus dem Pariser Gesellschaftsleben. Nach d. Franz. 2 Bde. gr. 8. Geh. 2 f  
Nitschke's Verl. in Stuttgart.
7578. **Kocher, C.**, Clavierspielbuch. Eine aus den ersten Elementen theoretisch u. praktisch sich entwickelnde, methodisch fortschreitende Einleitg. in das Spiel u. Verständniss der Classiker. 4. Hft. gr. 4. 21 N $\mathcal{R}$
7579. — Harmonik. Die Kunst d. Tonsatzes aus den Grund-Elementen theoretisch entwickelt u. prakt. dargestellt. 4. Lfg. gr. 4. Geh. 21 N $\mathcal{R}$   
Nolte & Köhler in Hamburg.
7580. **Nosenberg, J. Th. H.**, arithmetische Aufgaben. Entworfen u. f. den Unterricht geordnet. 1. Lfg. 4. Aufl. 8. 1860. Geh. \*  $\frac{1}{4}$  f  
Payne in Leipzig.
7581. Belvedere ob. die Galerien v. Wien. Stahlstichsammlung der vorzüglichsten Gemälde nebst Text v. A. Görling. 24. Hft. gr. 4. \*  $\frac{1}{3}$  f  
Pfeffer in Halle.
7582. **Krahmer, L.**, ärztliche Heilmittellehre od. Darstellg. der in medizin. Kuranstalten zur Anwendg. gebrachten Heil- u. der offizinellen Arzneimittel nach Eigenschaften, Wirkgn. u. Anwendungsweisen. 2. Abth. 1. Lfg. Lex.-8. Geh. \* 1 f 22 N $\mathcal{R}$   
Naw'sche Buchh. in Nürnberg.
7583. **Buchrufer, C.**, Wie ist die Gemeinschaft Gottes u. der Menschheit zu Stande gekommen. Ein Leitfaden f. den bibl. Geschichtsunterricht in der Volksschule. 8. Geh. \* 24 N $\mathcal{R}$
7584. **Diedrich, J.**, die 7 Worte unsers Heilandes Jesu Christi am Kreuze in Predigten betrachtet. 8. 1858. Geh. \* 8 N $\mathcal{R}$
7585. **Hebart, J. A. L.**, Für den Chiliasmus. Ein Gutachten üb. die Predigt d. Pfr. Odde üb. Phil. 3, 7—11. gr. 8. Geh. \* 3 N $\mathcal{R}$
7586. **Irmischer, J. K.**, Leitfaden zur Erklärung d. lutherischen kleinen Katechismus. 6. Aufl. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  f  
Ricker in Gießen.
7587. **Herder's Reise nach Italien**. Herder's Briefwechsel m. seiner Gattin, vom Aug. 1788 bis Juli 1789. Hrsg. v. H. Dünker u. F. G. v. Herder. 8. Geh. \* 2 f
7588. **Keller, W.**, Geschichte der Freimaurerai in Deutschland. gr. 8. Geh. \*  $1\frac{1}{3}$  f
7589. **Klipstein, A. v.**, gemeinnützige Blätter zur Förderung d. Bergbaues u. Hüttenbetriebes. 2. Hft. gr. 4. \*  $1\frac{1}{2}$  f
7590. **Schwabe, L.**, de diminutivis graecis et latinis liber. gr. 8. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  f
7591. **Winther, A.**, Lehrbuch der Augenkrankheiten. 1. Hälfte. gr. 8. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  f  
Nümpler in Hannover.
7592. **Ebbhardt, C. H.**, die Staats-Verfassung d. Königl. Hannover. 2. Lfg. gr. 8. Geh. \* 1 f  
Schletter'sche Buchh. in Breslau.
7593. **Puppen-Kochbuch**, neues, od. Anweisg. zum Kochen f. kleine Mädeln. Hrsg. v. e. prakt. Köchin. 32. 1860. Cart. 4 N $\mathcal{R}$   
Schmidt'sche Buchh. in Stralsund.
7594. **Kalender** f. 1860. qu. gr. 16. \*\* 3 N $\mathcal{R}$

Schropp'sche Landkartenhdg. in Berlin.

7595. **Birk's, C.**, Netz-Atlas. 8 Blatt. Lith. gr. Fol. \* 1 $\frac{1}{2}$  f; einzelne Bl. 1 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$   
 7596. **Dechen, v.**, geognostische Karte v. Rheinland u. Westphalen. Sect.: Lübecke. Chromolith. Imp.-Fol. \* 1 f  
 7597. **Kiepert, H.**, Carta topografica dei contorni di Roma. Chromolith. Imp.-Fol. \* 1 f; auf Leinw. u. in Carton \* 1 $\frac{1}{2}$  f

Schwetschke & Sohn in Braunschweig.

7598. **Baumgarten, M.**, ein Weg zum Frieden. Offentliche Ansprache an die christl. Gemeinde der Stadt Rostock. gr. 8. Geh. \* 4 N $\mathcal{R}$   
 7599. **Schnee's, G. H.**, Handbuch der Landwirthschaft in alphab. Ordnung. Neu bearb. v. Ahlburg, Dzierzon, Fischbach ic. 14. Bfg. 4. Geh. \* 18 N $\mathcal{R}$

Springer's Verl. in Berlin.

7600. **Gotthelf, J.**, Wie Anne Babi Jawäget haushaltet u. wie es ihm m. dem Doktern geht. 2 Thle. 3. Aufl. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$  f  
 7601. **Hoffmann, R.**, Jahresbericht üb. die Fortschritte der Agriculturchemie n. besond. Berücksicht. der Pflanzenchemie u. Pflanzenphysiologie. 1. Jahrg. 1858—1859. Lex.-8. 1860. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f  
 7602. **Lange, R.**, der Elementarunterricht auf dem Pianoforte. Ein methodischer Beitrag f. Lehrer u. Lernende. 8. 1860. Geh. \* 16 N $\mathcal{R}$   
 7603. **Meyr, M.**, neue Erzählungen aus dem Ries. gr. 8. 1860. Geh. 1 f 6 N $\mathcal{R}$   
 7604. **Saltikow**, Skizzen aus dem russischen Provincialleben. Deutsch v. A. Mecklenburg. 2 Thle. gr. 8. 1860. Geh. 2 $\frac{1}{4}$  f

Stahel'sche Buchh. in Würzburg.

7605. **Canstatt's** Jahresbericht üb. die Leistungen in der Thierheilkunde im J. 1858. Bearb. v. Hering. hoch 4. Geh. 2 $\frac{1}{3}$  f

Stalling in Oldenburg.

7606. **Baskerville, A.**, praktisches Lehrbuch der englischen Sprache, in welchem die wichtigsten Regeln der Grammatik durch e. große Menge v. Beispielen erklärt werden ic. 8. Aufl. gr. 8. 12 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$ ; geb. 1 $\frac{1}{2}$  f  
 Stiller'sche Hosbuchh. in Rostock.  
 7607. **Terrius, F. C.**, Predigt. Am 15. Sonntage nach Trin. 1859, als am Fuß- u. Bettage, gehalten. gr. 8. Geh. 3 N $\mathcal{R}$   
 Stiller'sche Hosbuchh. in Schwerin.

7608. **Brückner, A.**, Schuhmästregeln wider die Cholera f. Familienväter u. Beamte. gr. 8. Geh. \*\* 2 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$   
 7609. **Kliestoth, Th.**, Predigt am 12. Sonntage nach Trin. 1859 während der Heimsuchg. d. Landes durch die Cholera gehalten. gr. 8. Geh. \*\* 2 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$

Trowitsch & Sohn in Berlin.

7610. **Militair-Notiz-Kalender**, preußischer, f. 1860. 4. Jahrg. 12. In engl. Einb. \* 2 $\frac{1}{3}$  f  
 Christl. Verein f. das nördl. Deutschland in Gießen.  
 7611. **Gottes Arbeiten an den Seelen** Aus d. Franz. übers. 16. Geb. 6 N $\mathcal{R}$   
 Voigt & Günther in Leipzig.  
 7612. **Diezmann, A.**, Weimar-Album. Blätter der Erinnerung an Carl August u. seinen Musenhof. 14. u. 15. Bfg. Imp.-4. à \* 1 $\frac{1}{3}$  f; Prachtsausg. à \* 2 $\frac{1}{3}$  f  
 C. & F. Winter'sche Verlagsb. in Leipzig.  
 7613. **Euripides**, Deutsch in den Versmaßen der Utschrift v. J. J. G. Donner. 2. Aufl. 3. Bd. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f  
 Wittneben Sohn in Goesseldorf.

7614. **Treu, A.**, Aufgabensatz beim Unterrichte in der Orthographie. gr. 16. Geh. 3 N $\mathcal{R}$

## Nichtamtlicher Theil.

### Zur Erfindung des Kupferstichs.

In Nr. 114. dieses Blattes befindet sich eine Notiz aus dem Mag. f. d. Lit. d. Aust. mit der Aufschrift: „Die Deutschen auch Erfinder der Kupferstecherkunst“, welche zur Vermeidung von Irrthum eine Berichtigung nötig erscheinen läßt.

Nach dieser Mittheilung soll nämlich den Deutschen die Ehre der Erfindung des Kupferstiches aus dem Grunde zukommen, weil sich in einem im Jahre 1475 oder 1476 gedruckten deutschen Kalender, welcher im August d. J. mit der Bibliothek des bekannten Bibliophilen Libri versteigert wurde, schon zwei Kupferstiche befanden, während das frühest in Italien gedruckte Buch mit Kupferstichen: Il Monte Santo di Dio, auf welches nach dieser Mittheilung die Italiener die Priorität der Erfindung für sich in Anspruch nehmen, erst im Jahre 1477, demnach ein bis zwei Jahre später als obiger deutscher Kalender, erschienen sei.

Stützen die Italiener wirklich auf dieses Buch, wie der Berichterstatter meint, ihre Ansprüche auf die Priorität der Erfindung des Stiches zum Abdruck bestimmter Platten, so hätte der Streit zwischen den Deutschen und den Italienern über diese, auch für den Buchhandel so wichtige Erfindung nicht so viele Jahre dauern und die Kunstsforcher in zwei Parteien spalten können. Die Italiener verstanden aber ihre Ansprüche besser, als durch ein so spätes Product zu begründen.

Obgleich nämlich die Deutschen Abdrücke sehr früh in Deutschland gearbeiteter Niellen\*) besaßen, so dokumentirten solche doch durch keinerlei darauf befindliche Jahreszahlen oder sonstige unüberlegliche Zeugnisse die Zeit ihrer Entstehung. Diesen Producten gegenüber traten nun die Italiener mit der in hoher Schönheit von

Maso Finiguerra oder von Matteo di Giovanni Dei auf einer Par (Hostienteller) zu Florenz ausgeführten Gravirung entgegen, für welche der Künstler von der Kaufmannsgilde zu Florenz, welche diese Par für die Kirche St. Giovanni daselbst ausführen ließ, im Jahre 1450 das Honorar von 66 Goldgulden und 1 Lire empfing. Obgleich der Künstler diese Gravirung nicht zum Zwecke des Abdruckes und der Vervielfältigung, sondern für ein Niello stach, so begründeten die Italiener und ihre Partei doch um so mehr auf dieses historisch beglaubigte Product ihre Ansprüche, als einige anscheinend alte, von dem Stiche selbst genommene Abdrücke sich nach und nach in Cabinets vorfanden.

So schwankte noch bis vor kurzem die Frage der Erfindung zwischen beiden Nationen, als zwei neue Entdeckungen dieselbe auf das unwiderleglichste für Deutschland entschieden. Man entdeckte nämlich sieben Blätter einer Passion, von einem deutschen Künstler ausgeführt, auf deren einem Blättchen das Jahr meccclvi (1446) als Zeit der Entstehung gestochen sich befindet, sowie ferner ein prächtiges Blatt eines in künstlerischer Hinsicht hoch über dem Meister jener Passion von 1446 stehenden Stechers, welcher allen Anzeichen nach in Tegernsee lebte, die unbefleckte Jungfrau darstellend, mit einem Monogramm und der Jahrzahl Meccccli (1451) beschnitten. Durch diesen glücklichen Fund liegt nun das Zeugniß für die Deutschen vor, früher als irgend ein anderes Volk Platten zum Zwecke der Vervielfältigung durch Farbdruck gestochen zu haben.

Erst im Jahre 1465 erscheint in Italien das erste für den Abdruck gestochene Blatt, von Baccio Baldini, so daß in Deutschland 19 Jahre früher als in Italien diese Kunst geübt wurde, und zwar außer dem Stecher der Passion von 1446 und dem andern Meister vom Jahr 1451 durch:

1) den Meister der Passion mit der Jahrzahl 1457;

\*) Mit schwarzem Metalltint ausgefüllte und eingeschmolzene Gravirungen in Silber.

2) den Stecher des Blattes der Enthauptung der heiligen Catharina, vom Jahre 1458;

3) den Meister mit den Spruchbändern (*le maître aux banderoles*) vom Jahre 1464;

4) den Meister E. S., von welchem Blätter von 1461, die meisten aber von 1466 und 1467 datiren, und

5) Martin Schongauer, welcher zu derselben Zeit schon vorzügliche Blätter stach und aus denen klar erheilt, daß eine Reihe von Jahren diese bedeutenden Meister selbst vor oben genannten Daten thätig gewesen sein müssen, ehe sie die Stufe der Vollkommenheit erreichten, von welcher die erwähnten Stiche Zeugniß geben.

Bedarf es auch nach diesen historischen Beweisen keines weiteren Beleges für Deutschlands Ansprüche auf die Priorität der Erfindung, so mag gleichwohl nicht unerwähnt bleiben, daß der große italienische Meister Sandro Boticelli in mehreren Stichen den deutschen Meister E. S. nachahmte, ja Martin Schongauer's und selbst noch Albrecht Dürer's Stiche in Italien nachgestochen wurden.

Wenngleich nun der obengenannte Kalender vom Jahre 1475 oder 1476 in Libri's Bibliothek in keinerlei Beziehung zu der Erfindungsgeschichte gestochener Platten behufs Wiedergabe der Darstellung durch Abdruck steht, so liefert derselbe doch den Beleg, daß Deutschland auch des Kupferstiches zu Illustrationen von gedruckten Büchern sich früher als Italien bediente, da Il Monte Santo di Dio erst 1477 erschien, wie auch der Verfasser des Libri'schen Katalogs ganz richtig angibt\*), und nur von dem Berichterstatter im Mag. f. d. Lit. d. Ausl. irrtümlich mitgetheilt wird.

Doch nicht allein der Kupferstich, auch die übrigen Druckweisen bis zur Mitte des 15. Jahrhunderts: der Metall- und Holzschnitt, der Leigdruck und der Schrotschnitt sind nach den aufgefundenen Documenten erweislich theils deutsche Erfindungen, theils wurden sie sehr früh in Deutschland geübt, und verbreiteten im Vereine mit Guttenberg's großer Erfindung von hier aus nach und nach ihre Segnungen für Kunst und Literatur nach allen Regionen.

Leipzig.

T. O. W.

*Bibliographisches Handbuch über die theoretische und praktische Litteratur für hebräische Sprachkunde. Ein selbstständiger Anhang zu Gesenius' Geschichte der hebräischen Sprache und Le-Long Masch's Bibliothe. Sacra. Für Lehrer, Theologen und Buchhändler bearbeitet von Moritz Steinschneider. gr. 8. Leipzig 1859. Vogel.*

Der Verf. ist auf dem Gebiete der hebräischen Bibliographie eine anerkannte Autorität; deßhalb muß auch die vorliegende Schrift schon von vornherein bei dem Publicum eine günstige Meinung für sich haben. Man wird dieselbe aber um so gerechtfertigter finden, je mehr man sich aus der dem Literaturverzeichniß vorangestellten ziemlich umfänglichen und lehrreichen Einleitung „über die Quellen zur Bibliographie und Geschichte der hebräischen Sprache“ überzeugen kann, daß die zu dem Buche erforderlichen Vorstudien vom Verf. im ausgedehntesten Maße gemacht worden sind. Ebenso gibt das kürzere, von dem Umfange und Plane des Handbuches handelnde Vorwort dem Leser die Ueberzeugung, daß er es hier mit einem wohlüberdachten und planmäßig bearbeiteten Werke und nicht etwa mit einer gelegentlichen Compilation, wie man sie gerade

\*) „Germany therefore may henceforth claim the honour of having produced the earliest printed book with engravings on copper, the more especially as the celebrated Monte Santo di Dio by Antonio Bettini, printed at Florence in Septbr. 1477, which hitherto has been considered to contain the First Copper-Engravings inserted in any book, must have been one year later at the least.“

im Fache der Bibliographie nicht so gar selten antrifft, zu thun hat. Das Handbuch verdankt zunächst einer zu bearbeitenden zweiten Ausgabe von Gesenius' Geschichte der hebr. Sprache und Schrift seine Entstehung und gegenwärtige Gestaltung; mit Ausscheidung der Literatur über die Geschichte der hebr. Schrift, die sich nach des Verf. Ansicht nach dem heutigen Standpunkte der Palaeographie kaum mehr in einer solchen Isoltheit behandeln läßt, umfaßt das Handbuch nicht bloß die eigentlich grammatischen und lexicographischen Werke, sondern auch Alles, was zur hebr. Sprachkunde als solcher, unabhängig von der sachlichen Kenntniß der hebr. Literatur selbst, gerechnet werden kann, wobei der Begriff des Hebräischen nicht ausschließlich auf das lebende, vorzugsweise aus der Bibel bekannte Idiom beschränkt geblieben, das rein Aramäische dagegen ausgeschlossen worden ist. Die in dem Handbuche angeführten Schriften sind alphabetisch nach den Namen ihrer Verfasser geordnet, wobei die Namen der christlichen Autoren von denen der jüdischen durch ein Sternchen unterschieden worden. Jedes Werk (Abhandlungen in Zeitschriften sind ausgeschlossen) bildet einen Artikel oder Nummer, unter welcher der Herausgeber alle ihm bekannt gewordenen Ausgaben in chronologischer Reihenfolge aufgeführt und mit kleinen arabischen Ziffern numerirt, außerdem auch die in den Schriften selbst angegebene Zahl der Auflage, die bekanntlich nicht immer die wirkliche ist, durch eingeklammerte römische Ziffern bezeichnet hat. Kurze Andeutungen über Seltenheit, Werth und wissenschaftliche Bedeutung der Schriften sind hier und da beigefügt, sowie am Schlusse ein hebr. Titelblatt angehängt. Was die einzelnen Angaben betrifft, so behauptet der Verf. in dieser Beziehung vor Allem Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der Werke als der Ausgaben überall angestrebt zu haben; diese Behauptung habe ich, soweit es mir bis jetzt das Handbuch zu durchmustern und seine Angaben zu vergleichen möglich gewesen ist, bestätigt gefunden — mit alleiniger Ausnahme der Preisangaben von Schriften aus den Jahren 1800 bis jetzt, in Bezug auf welche mir manche Lücken aufgestoßen sind, was ich um so mehr erwähnen zu müssen glaube, als hauptsächlich die Preisangaben der Werke und nicht bloß nach 1800, sondern auch aus früherer Zeit es sind, welche das Handbuch für die Buchhändler, zu deren Gebrauche dasselbe doch der Titelangabe zufolge mit bestimmt ist, gerade besonders nutzbar machen würden. Ebenso dürfte die Bündigkeit des Ausdrückes, hinsichtlich welcher der Verf. das Motiv der Raumbeschränkung geltend gemacht hat, nicht eben dasjenige sein, was die bequeme Handhabung des Buches von Seiten des Buchhändlers zu erleichtern im Stande ist. Ueberhaupt möchte ich glauben, daß, wenn auch das Buch zur Vermeidung der allzu großen Bündigkeit ein paar Bogen stärker geworden wäre und dadurch der Verf. der Verlagsbuchhandlung sowohl als dem kaufenden Publicum eine Art Opfer auferlegt hätte, dies dem Buche nichts geschadet, im Gegentheile wesentlich genügt haben würde. (Pesholdt's N. Anz. f. Bibl.)

### Miscellen.

Leipzig, 14. Octbr. In der gestrigen Hauptversammlung des hiesigen Buchhandlungss-Gehilfenvereins fand die jährliche Vorstandswahl statt. Es wurden gewählt: Vorstand: A. Schürmann (bei L. O. Weigel); Secretär: H. Ballhorn (bei F. A. Brockhaus), versteht gleichzeitig das Amt als Bibliothekar; Kassirer: A. Lissner (bei Breitkopf & Härtel); Deputirte: A. Ullm (bei K. F. Köhler), A. Schmitt (bei B. G. Teubner), E. Strabel (bei C. H. Reclam). Der abgegangene Vorstand, H. H. A. Ullm und F. Seidel, hinterläßt den Verein auf trefflichem Fuße. Wie der neue Vorsitzende mit Recht hervorheben konnte, hat der Verein durch ihre unausgesetzte Thätigkeit eine neue Gestalt und ein neues Leben gewonnen. Die Zahl der Mitglieder beträgt ge-

genwärtig 117. Das collegialische Zusammenhalten hat in jüngerer Zeit gute Fortschritte gemacht, und es zeigt sich mehr und mehr ein erfreulicher Eifer an den Vereinsangelegenheiten. Als ein Zeichen hierfür mag es gelten, daß für die bevorstehende Wahl fünf Wahlzettel, zum Theil sehr zierlich gedruckt, in Umlauf gesetzt waren. Die neu gegründete Vereinsbibliothek findet ebenfalls erfreuliche Benutzung. Bis jetzt sind durchschnittlich immer 70 Bände verliehen. Unter den Benutzern der Bibliothek zeigen namentlich auch die Lehrlinge des Leipziger Platzes Interesse für das gemeinnützige Institut. Die Benutzung würde voraussichtlich schon jetzt erheblicher sein, wenn eine den vielen Interessenten gleichmäßig gelegene Stunde in der Woche für die Deffnung gewählt werden könnte. Vor der Hand gilt es, die Bedürfnisse und Wünsche in dieser Beziehung noch besser zu sondiren; die Abhilfe wird dann schon von selbst kommen. Der neue Bibliothekar, Hr. H. Ballhorn, hat sich dafür entschieden, die bisherige Eröffnungszeit, Sonnabend von 7— $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Abends, vorläufig noch beizubehalten. Der Zuwachs der Bibliothek in jüngerer Zeit, gefördert durch die Munificenz des deutschen Gesamtbuchhandels, berechtigt zu immer schöneren Hoffnungen. Das Vermögen der Unterstützungscaisse beläuft sich gegenwärtig auf 1700 Thaler. Durch die Zinsen dieses entsprechenden Fonds wird es möglich, der Bestimmung des Instituts, den hier verkehrenden, oder auf der Durchreise befindlichen Gehilfen in Notfällen augenblickliche Abhilfe zu gewähren, immer mehr gerecht zu werden. Im letzten Jahre sind Unterstützungen, resp. Anlehen, fast durchschnittlich nur in Sätzen von 5, 6, 8, 10 und 15 Thalern zur Verwendung gekommen. Die effectiven Unterstützungen beliefen sich im vergangenen Geschäftsjahre auf 72 Thaler, wovon der bei weitem größte Theil seit Mai d. J. verabfolgt wurde. Hierbei bleibt noch zu bemerken, daß durch Vermehrung des Stammcapitals die Sähe erst in jüngster Zeit entsprechend erhöht werden konnten, während dieselben früher aus guten Gründen durchgängig etwas knapp gegriffen werden mußten. Im vorigen Winter hat eine starke Mitgliedzahl des Vereins einen Cyklus von Vorlesungen über die Literaturgeschichte des 18. Jahrhunderts veranstaltet. Wir haben bis jetzt nicht gehört, daß der an sich schäßbare Versuch erneuert worden sei. Offenbar hat ein geschlossener Reihenvortrag manches Mißliche. Vorlesungen dieser Art können nicht den Zweck haben, ein größeres Thema gründlich zu erschöpfen. Sie sollen nur antegen und die geistige Bildung und Anschauung erweitern helfen; demnach dürfen sie sich nicht an einen Gegenstand binden, sondern müssen sich auf verschiedenen wissenschaftlichen Gebieten bewegen. Der hiesige kaufmännische Verein scheint das Richtige gewählt zu haben, aber es gehört viel Geld zu der Sache. Vielleicht dürfte der beabsichtigte Versuch, im beginnenden Winter geschäftliche Fragen in den Hauptversammlungen des Gehilfenvereins parlamentarisch verhandeln zu lassen, einen Erfolg dafür bieten. Es sind, theilweise von auswärts, verschiedene Fragen bereits eingegangen. Zur näheren Bezeichnung des Versuchs theilen wir die folgende mit, die wohl in der nächsten Versammlung zur Verhandlung kommen dürfte: „Die praktische Bedeutung der Disponenden für den Verlags- und Sortimentshandel. Stehen die in der Form von Disponenden vorkommenden Missbräuche im Vergleich zu den allgemeinen Vortheilen, welche diese Usance bei der heutigen Entwicklung und Ausbreitung des Geschäfts gewährt?“

Stuttgart, 12. Octbr. Die J. G. Cotta'sche Buchhandlung bereitet zur Schillerfeier mehrere Publicationen vor, die aber, weil zum Theil von den Leistungen der dabei beschäftigten Künstler, dann von Sonne und Licht abhängig, vielleicht nicht alle rechtzeitig auf den Tag vollendet werden können. Sicherem Vernehmen nach bestehen dieselben: in einer photographisch illustrierten Prachtausgabe

der Gedichte; in einer neuen Ausgabe der sämtlichen Werke in dem beliebten Mittel-Octavformat; dann in einer durch die literarische Section des Comité's für die Jubelfeier getroffenen Auswahl der Gedichte für die Schule; weiter in zwei von der Tochter Schiller's, der Freifrau v. Gleichen, hervorgerufenen Werken, „Schiller's Beziehungen zu Eltern und Geschwistern“ mit den Bildern der ersten, und „Karoline v. Schiller und ihre Freunde“, gleichfalls mit Porträts; endlich „Erläuterungen zum Briefwechsel von Schiller und Goethe“ von Dünzer. Schon im Jahre 1856 ist von dieser Buchhandlung über die Herausgabe einer kritischen Ausgabe der Werke Schiller's ein Verlagsvertrag mit den betreffenden Gelehrten abgeschlossen worden, der den Zweck hatte, die ersten zwei Bände derselben zum Jubiläum publiciren zu lassen. Wenn letzteres gleichwohl noch nicht zu erwarten steht, so wird wohl das Jubiläum selbst sehr viel seither noch nicht bekanntes Material zu Tage fördern, was jener kritischen Ausgabe nur zu gut kommen dürfte. (Allg. Ztg.)

Hr. A. Retemeyer in Berlin beabsichtigt unter dem Namen Athenäum ein Universalleseinstitut für Zeitungen und Zeitschriften aller Länder und Sprachen, verbunden mit Salons für gesellige Unterhaltung und Concertsaal, zu gründen. Der vorgelegte Plan gibt die Zahl der anzuschaffenden Zeitungen auf 300 an. Ein Zimmer nennt sich „Depeschenzimmer“, und es sollen darin alle telegraphischen Depeschen schon eine Stunde nach der Ankunft einzusehen sein. Bibliothek, Buchhandlung, Conditorei, Tunnel zur Restauration sollen eingerichtet werden. Auch die permanente Gemäldeausstellung einer Berliner Kunsthändlung ist dem Unternehmer angetragen. (Dtsch. Allg. Ztg.)

Brüssel, 2. Octbr. Der für den 25. Sept. hier beabsichtigte Kongress belgischer Buchhändler ist, um gegen die Bücherverbreitungs-Monopole einiger Provinzialregierungen zu petitionieren (Börsenbl. N° 120.), hat aus Mangel an Theilnehmern nicht stattfinden können; es hatte sich nämlich in dem für die Versammlung bezeichneten Locale nur — ein Buchhändler, und zwar der, welcher den Aufruf erlassen hatte, eingefunden. Die Monopole der Provinzialregierungen von Antwerpen und den beiden Flandern bestehen übrigens tatsächlich nicht, sondern es läuft die ganze Geschichte auf eine gewöhnliche Concurrenz zweier hiesiger Verleger aus, von denen der eine glaubte, durch die beabsichtigte Petition die Dazwischenkunst einiger Provinzialschul-Beamten, die den Lehrbüchern seines Concurrenten den Vorzug geben, abwehren zu können.

#### Personalaufnahmen.

Leipzig, 17. Octbr. Am gestrigen Tage feierte Herr Leopold Voß im engeren Freundeskreise das funfzigjährige Jubelfest seiner buchhändlerischen Laufbahn, die er in der mit Buchdruckerei verbundenen Verlagshandlung des trefflichen Fr. Bieweg und in der Schulbuchhandlung des ehrenwürdigen Schulteath Campe begonnen hatte; zwei Männer, für die ihn die dankbarsten Erinnerungen beseelen. Konnte der würdige Jubilar, dessen rastlose Wirksamkeit, der Wissenschaft durch bedeutsame Unternehmungen zu dienen, allbekannt ist, bei dem Rückblicke auf die vergangenen Seiten mancher erfahrenen Prüfungen nur mit Wehmuth gedenken, so erfüllten ihn doch auch viele glückliche Zügungen des Schicksals, die ihm in seiner geschäftlichen Thätigkeit bescheert worden sind, mit hoher Freude. Ganz besonderen Dank jedoch widmete er der Vorsehung für das häusliche Glück, welches ihm im Schoße seiner Familie zutheil geworden ist. Inmitten dieser und einer Anzahl langbewährter Freunde wurde ihm der Tag zu einem wahren Festtag. Möge der verdienstvolle Mann uns noch lange erhalten bleiben und der Abend seines Lebens heiter dahinsließen!

## Anzeigeblatt.

Unterseite von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigeschaltete Petizie oder deren Raum mit ½ Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Chrudim in Böhmen, im September 1859.  
[15335.] P. P.

Mit Gegenwärtigem habe ich die Ehre Ihnen ergebenst mitzutheilen, dass ich bereits seit sieben Jahren hierorts eine

Buch- und Kunsthändlung nebst  
Leihbibliothek

unter meinem eigenen Namen errichtet habe, und macht es mir der sich fortwährend steigernde Bedarf an Büchern und Kunstartikeln wünschenswerth, mit dem gesammten deutschen Buchhandel in directen Verkehr zu treten.

Genaue Kenntniss der hiesigen Verhältnisse lassen mich hoffen, für beide Theile eine lucrative Geschäftsverbindung herzustellen, und gebe ich Ihnen die feste Versicherung, dass ich stets meine Verbindlichkeiten auf das prompteste erfüllen werde.

Ich stelle daher das höfliche Ersuchen an Sie:

mir gütigst Conto zu eröffnen und meine Firma auf Ihre Auslieferungslisten zu setzen.

Meinen Bedarf an Novitäten werde ich vorläufig selbst wählen; nur bitte ich um rechtzeitige Einsendung von Ankündigungen, Prospecten und Wahlzetteln.

Meine Commission hatten die Güte zu übernehmen:

Herren Voigt & Günther in Leipzig und werden diese Herren stets mit hinreichender Cassa versehen sein, um fest Verlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen zu können.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Michaël Ferd. Holakovský.**

Ein eigenhändig von mir unterschriebenes Circular ist bei dem Börsenvorstande in Leipzig niedergelegt worden.

P. P.

Die ausgezeichneten Empfehlungen, welche uns von Herrn Michaël Ferd. Holakovský zur Seite stehen, machen es uns zum besonderen Vergnügen, denselben in den Kreis unserer Collegen einzuführen, und auf das wärmste Ihrem Wohlwollen zu empfehlen. Wir sind der festen Ueberzeugung, dass er das in ihn gesetzte Vertrauen in allen Beziehungen zu rechtfertigen sich bemühen wird, und es sich mit grösster Thätigkeit und durch die gewissenhafteste Erfüllung seiner Obliegenheiten angelegen sein lassen wird, die erbetene Geschäftsverbindung zu einer gegenseitig recht lohnenden zu machen.

Leipzig, den 27. Septbr. 1859.  
**Voigt & Günther.**

Posnack (Thüringen), den 1. October 1859.  
[15336.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Sie zu benachrichtigen, dass ich seit bereits sieben Jahren am hiesigen Platze einer lithographischen An-

stalt vorstehe; der Aufschwung, den dieselbe genommen, und der Wunsch, meine Arbeiten in weitere Kreise verbreitet zu sehen, veranlassen mich, mit dem Buchhandel in directen Verkehr zu treten.

Ich bringe zunächst einige neue Jugendschriften, deren Titel Sie in der Rubrik der fertigen Bücher näher bezeichnet finden und die Sie überzeugen werden, dass meine Ateliers Empfehlenswertes zu leisten im Stande sind.

Indem ich sonach meinen Verlag Ihrer gefälligen Verwendung empfehle, und zu verlangen bitte, da ich unverlangt nichts versende, erlaube ich mit zugleich, Ihnen meine

#### Lithographische Anstalt

zur Ausführung aller in dies Fach einschlagenden Artikel zu öffnen, und werde bei tadeloser Ausführung die billigsten Preise stellen.

Die Besorgung meiner Commission hat Herr L. Fernau in Leipzig übernommen.

Ich empfehle mich Ihrem Wohlwollen  
Hochachtungsvoll  
**Oscar Thalmann.**

#### Verkaufsangebote.

[15337.] Ein wohlaccreditirtes und rentables Sortimentsgeschäft im Auslande ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kaufleibhaber werden ersucht, sich in Franco-Briefen an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig zu wenden.

[15338.] Eine gut erhaltene Leihbibliothek von circa 6500 Bänden älterer und neuerer Literatur steht billig zu verkaufen. Näheres auf Verlangen unter A. H. durch Herrn C. F. Peters in Leipzig zu erfahren.

#### Fertige Bücher u. s. w.

[15339.] Für das begonnene Wintersemester bringen wir aus unserem Verlage hierdurch in Erinnerung:

##### Bibliothek klassischer Thologie.

**Concordia.** Libri symbolici ecclesiae evangelicae. Ad editionem Lipsiensem a. 1584. Wohlfeile Taschenausgabe. 58 Bogen. Brosch. 25 Sgr.

**Anselmi Cantuariensis, S.**, libri duo cur Deus homo. Recognovit Hugo Laemmer, Phil. Doctor, Theol. Licentiatus. Wohlfeile Taschenausgabe. 7 Bogen. Brosch. 7½ Sgr.

**Bengelii, Dr. Joh. Alberti,** gnomon Novi Testamenti, in quo ex nativa verborum vis simplicitas, profunditas, concinnitas, salubritas sensuum coelestium indicatur. Secundum editionem tertiam (1773). Wohlfeiler Druck. gr. Royal-8. 48 Bogen. Brosch. 2½ Mgr.

**Loci praecipui theologici per Philippum Melanthonem.** Ad editionem Lipsiensem a. MDLIX. Wohlfeiler Druck. 4. 14 Bogen. Brosch. 22½ Sgr.

**Luther's, Dr. Martin,** ausführliche Erklärung der Epistel an die Galater. Wohlfeiler Druck (in 2 Hälften). Vollständig in einem Bande. 4. 25 Bogen. Brosch. 1 ¼ 10 Sgr.

**Bengel, J. A.**, Abriss der sogenannten Brüdergemeine, in welchem die Lehre und die ganze Sache geprüft, das Gute und Böse dabei unterschieden und insonderheit die Spangenbergsche Declaration erläutert wird. Stuttgart 1751. Neuer unveränderter Abdruck. Wohlfeile Taschenausgabe. 26 Bogen. Brosch. 17½ Sgr.

**Martensen, Bischof Dr. H.**, die christliche Dogmatik. Vom Verfasser selbst veranstaltete deutsche Ausgabe. Wohlfeiler Druck. gr. 8. 29½ Bogen. Berlin. Brosch. 1 ¼ 15 Sgr.

**Dörner, J. A.**, Entwicklungsgeschichte der Lehre von der Person Christi von den ältesten Zeiten bis auf die neueste dargestellt. Zweite, stark vermehrte Auflage in zwei Theilen. gr. 8. 157 Bogen. Brosch. Zeitweise herabgesetzter Preis 6 ¼ 20 Sgr (5 ¼ baat).

**Drechsler, Dr. Moritz,** der Prophet Jesaja. Uebersetzt und erklärt. 3 Theile. gr. 8. 62½ Bogen. Brosch. 5 ¼ 25 Sgr.

**Schultz, Prof. Dr. F. W.**, das Deuteronomium erklärt. gr. 8. 45½ Bogen. Berlin. Brosch. 3 ¼ Mgr.

**Laemmer, Dr. H.**, die vortridentinisch-katholische Theologie des Reformations-Zeitalters aus den Quellen dargestellt. gr. 8. 23 Bogen. 1 ¼ 25 Sgr.

Desgleichen stellen wir diese Artikel enthaltende

#### Prospekte

zur Verfügung, die wir bei Bedarf zu verlangen bitten.

Berlin, im Octbr. 1859.

**Gustav Schlawitz**  
Verlagsbuchh.

[15340.] In unserm Verlage erschien soeben und versenden wir nur auf Verlangen:

Neues

#### Puppen-Kochbuch

oder  
Anweisung  
zum Kochen für kleine Mädchen,  
herausgegeben  
von  
einer praktischen Köchin.

16. In eleg. illustrierten Umschlag cart.  
Preis 4 Sgr ord., 2½ Sgr netto.  
Gegen baat: 13/12, 28/25, 58/50 Exemplare.

**Schletter'sche Buchhandlung**  
(H. Skutsch) in Breslau.

[15341.] Im Verlage von **Wilhelm Hers** (Besser'sche Buchhandlung) in Berlin ist so-  
eben erschienen und erlaube ich mir hierdurch,  
auf diese Werke aufmerksam zu machen:

**Lieder-Concordanz** über die gebräuchlichsten  
evangelischen Kirchenlieder. Bearbeitet  
von Bollert, Gölln, Eger, Stein,  
Königl. Dom-Candidaten. Mit einem  
Vorwort vom General-Superintendent  
Dr. Hoffmann. Lek.-8. 260 Seiten.  
Geh. n. 1 fl 6 Skr.

Die Lieder-Concordanz wird zu den unent-  
behrl. Handbüchern des Geistlichen bald ge-  
zählt werden, aber auch für die Zwecke des Un-  
terrichts und für den Privatgebrauch sehr will-  
kommen sein. Zu den gebräuchlichsten Kirchen-  
liedern ist ein Vers-, ein Wort-, ein Strophen-  
register und damit dem Gedächtniß eine lang  
entbehrte Unterstüzung gegeben; der Anhang:  
Vertheilung der Lieder auf die Sonn- und Fest-  
tage des Kirchenjahres erhöht die Brauchbarkeit  
des Werkes. Auf Uebersichtlichkeit bei der Ein-  
richtung des Druckes, und auf einen billigen Preis,  
um die weiteste Verbreitung zu erleichtern, ist  
eine besondere Sorgfalt gewendet.

**Hahn, Dr. Ludwig**, Königl. Geh.-Reg.-Rath,  
Kurfürst Friedrich der Erste von Branden-  
burg, Burggraf zu Nürnberg, der Ahn-  
herr des preußischen Königshauses. Ein  
deutsches Fürstenbild. gr. 8. 264 Seiten.  
Geh. n. 1 fl 6 Skr.

Die vorliegende neueste Arbeit des Verfass-  
ers der „Geschichte des preußischen Vaterlandes“ und der Geschichte „Friedrich des Großen“  
schildert das für die brandenburgische, wie für die deutsche Geschichte gleich bedeutsame Leben  
und Wirken des Burggrafen Friedrich, des hochherzigen Fürsten, mit welchem die Hohenzollern zuerst in die Geschichte Norddeutschlands hineintreten. Nach einer einleitenden Darstellung der Entstehung, allmäßlichen Entwicklung des Burggräfthum Nürnberg gibt die Schrift ein Bild von der umfassenden Thätigkeit Friedrich's im deutschen Reich, welche nach den neuesten Forschungen der wahrhafte Grund seiner Berufung für Brandenburg gewesen ist, wogegen die frühere Ansicht von einer Verpfändung der Marken für Darlehn nicht mehr bestehen kann. Die denkwürdigen Kämpfe Friedrich's I. mit der Quistorpschen Partei, sowie die weis-  
tere feste Begründung der neuen markgräflichen Gewalt werden dann eingehend dargestellt. Den späteren Theil des Buches erfüllt vorzüglich Friedrich's rastlose und ehrenvolle Wirksamkeit in den deutschen Angelegenheiten, sein großer Einfluss beim Ostniger Concil, seine Stellung als deutscher Reichsverweser, endlich seine uner-  
müdliche Theilnahme an den Hussitenkriegen, und seine wichtige Thätigkeit für die endliche Beilegung des verderblichen Streites. Fern von jeder tendenziösen Färbung, zeigt die vorliegen-  
de Schrift in schlicht thatsächlicher, streng historischer Darstellung, wie schon an der Wiege des brandenburgischen Staats durch einen bedeutungs-  
vollen Fingerzeig der Geschichte Preußens Beruf für Deutschland klar angekündigt ist. In den patriotischen Kreisen, welche den frühs-  
tern Schriften des Verfassers eine so ehrenvolle Aufnahme gewährt haben, namentlich auf Schul-, Gymnasial- und Volksbibliotheken dürfte obige Schrift grade jetzt doppelt willkommen sein.

[15342.] **Neue Musikalien.**

Novaliste No. 10.  
von

### B. Schott's Söhne.

Mainz, d. 10. Octbr. 1859.

- Ascher, J., Robert le Diable. Illustrations. Op. 84. 1 fl.
- Dinorah ou le Pardon de Ploërmel. Illustrations. Op. 85. 1 fl. 21 kr.
- La Moscovite. Danse nationale. 54 kr.
- Beyer, F., Bouquets de Mélodies. No. 68. La Part du Diable. 1 fl.
- Cramer, H., Potpourris. No. 132. Le Pré aux Clercs. 54 kr.
- Egghard, J., Conte des Fées. Bluette. Op. 56. 45 kr.
- Gerville, L. P., Les Marquises. 2 Valses. Op. 58. 1 fl.
- Les petits Savoyards. Croquis. Op. 59. 45 kr.
- Ketterer, E., Oh! dites-lui. Romance. Op. 66. 1 fl.
- Leybach, J., La Sonnambula. Fantasie. Op. 27. 1 fl. 12 kr.
- 2. Idylle rustique. Op. 28. 1 fl.
- Labitzky, J., Corsaren-Galopp. Op. 243. 36 kr.
- Neumann, E., Ne m'oubliez pas. (Vergissm.) Polka-Mazurka. Op. 76. 27 kr.
- La Vivandière. (Die Market.) Polka. Op. 77. 27 kr.
- Schad, J., La Rieuse. Mazurka de sal. Op. 58. 45 kr.
- Wallerstein, A., Nouv. Danses. No. 111. Souv. de Rüdesheim. Polka. Op. 149. 27 kr.
- Beyer, F., Revue mélodique à 4 mains. Op. 112. No. 39. Le Barbier de Séville. 1 fl.
- Cramer, H., Rondoletto sur la Chanson „Der kl. Rekrut“ à 4 mains. Op. 132. 1 fl. 12 kr.
- Labitzky, J., Corsaren-Galopp à 4 mains. Op. 243. 54 kr.
- Dancla, Ch., 6 petits Airs variés pour le Violon av. Piano. Op. 59. No. 1. u. 2. à 1 fl.
- Küffner, J., Les Délassemens pour 2 Violons. Cah. 15. Martha. Cah. 16. Stradella. à 54 kr.
- Youssoupoff, Nic., Fleurs animées. Op. 22. No. 1. La Tubéreuse p. Violon av. Piano. 1 fl. 30 kr.
- Jansa, L., 2 Fantaisies sur des Airs russes p. Violoncelle av. Piano. No. 1. u. 2. à 1 fl. 21 kr.
- Stasny, L., Potpourri sur Robert le Diable pour pet. Orchestre. Op. 76. 3 fl. 12 kr.
- Lyre française. No. 745. 755. 767—772. à 18 u. 27 kr.

[15343.] Soeben ist bei uns erschienen:

### Die beiden Pfarrhäuser.

Eine Erzählung

von

Maria Nathusius.

Neue Ausgabe.

3 Bogen. In Umschlag geh. 3 Skr ord.  
In Rechnung mit 25%, baar mit 33½% und  
auf je 10 Kr. 1 frei.

Berlin, 12. October 1859.

Rünzel & Beck.

[15344.] Heute versandte ich pro nov.:

### Kirchliche Zustände

in

### Oesterreich

unter

der Herrschaft des Concordates.

gr. 8. Brosch. 15 Skr ord.

Handlungen, welche sich für diese wichtige  
Schrift verwenden wollen, bitte ich, zu ver-  
langen.

Leipzig, den 13. Octbr. 1859.

Wilh. Engelmann.

[15345.] Im Verlage von Breitkopf & Härtel in Leipzig ist soeben erschienen:

### Syste m

des

### österreichischen allgemeinen Privatrechts

von

Dr. Joseph Unger.

Zweiten Bandes zweite Abtheilung.

Preis 2 fl.

Dieses Werk bietet zum ersten Male  
eine systematische Bearbeitung des gesamten österreichischen Privatrechts, und zwar in so echt tüchtiger und wissenschaftlicher  
Weise, daß es jedem österreichischen Juristen von hohem Werthe sein wird.

Mit gegenwärtiger Lieferung ist der all-  
gemeine Theil des Werkes vollendet; der Preis  
des Ganzen ist 6½ fl. In Rechnung mit  
33½ %, baar mit 40 % Rabatt.

[15346.] Nur auf Verlangen!

Demnächst werden wir in den gelesenen  
Zeitungen das Ende vorigen Jahres erschienene  
Werk:

### Zur Lehre vom kaufmännischen Commissions- geschäfte.

Nach Deutschem gemeinen, Oesterreich-  
ischem und Preußischem Rechte.

Von

C. C. E. Hiersemenzel.

Preis 1 fl ord., ¾ fl netto.

inserieren lassen und stehen Exemplare davon in  
beliebiger Anzahl auf Verlangen à Gond. zu  
Diensten.

Leipzig, im Octbr. 1859.

Reichenbach'sche Buchb.

**Für das stenographirende Deutschland.**

[15347.] Soeben ist im Selbstverlage des Verfassers erschienen und gegen baat durch den Unterzeichneten zu beziehen:

**Stenographische Blätter.**

(Jahrbuch.)

Als Lesebuch beim Unterricht in der Stenographie Gabelsberger's herausgegeben von Friedr. M.

Jahrespreis für 8—12 bogenstarke Lieferungen 1 f preuß. Cour. (excl. der Buchhändlergebühren).

Dies Büchlein hat gleich bei seinem Erscheinen viele Freunde und Mitarbeiter gefunden, und schon der Umstand, daß bereits beim Erscheinen der dritten Lieferung eine zweite Auflage nötig wurde, bürgt für seine Gediegenheit.

Oldenburg.

Der Gabelsberger-Stenographen-Central-Verein.

[15348.] In meinem Verlage erschien soeben:

**Tanzalibum**

für Pianoforte

der Jugend gewidmet.

10. Jahrgang.

4 Bogen. Enth.: 20 der beliebtesten Tänze in ganz leichtem Arrangement.

Preis 20 N $\mathcal{R}$  ord. mit 50% u. 7/6.  
Hamburg, im October 1859.

G. W. Niemeyer.

[15349.] In meinem Verlage erschien soeben die siebente durchaus berichtigte und vermehrte Ausgabe von:

**J. H. Grautoff's geographischen Tabellen für Gymnasien und Bürgerschulen.**

Neu herausgegeben

von

Dr. Ernst Precke,

Professor am Katharineum zu Lübeck.

4. 68 Seiten. Geb. 18 N $\mathcal{R}$  mit 25%.

Es gereicht mir zum besonderen Vergnügen, Ihnen in obigen Tabellen ein Schulbuch empfehlen zu können, für dessen Gediegenheit 6 große Auflagen sprechen. In vielen Gymnasien und Bürgerschulen dient es schon seit Jahren als ein unentbehrliches Hilfsbuch, und es wird in dieser neuen, 7. Auflage um so mehr Aufnahme finden, als ihm der Herr Herausgeber eine solche Gestalt gegeben hat, daß es selbst höheren Abtheilungen als Repetitionsbuch die besten Dienste leisten wird. Vorzüglich dürften diese Tabellen in Seestädten eingesetzt werden, indem als „Anhang“ die Namen der mecklenburgischen Seestädte von und nahe bei Europa beigegeben wurden.

Um ihnen nun mehr und mehr Eingang in Schulen zu verschaffen, offeriere ich Freierm. place für die Herren Schuldirektoren und Lehrer der Geographie. Haben Sie die Güte, mich recht bald deren Namen wissen zu lassen.

Zu Ihren Verschreibungen wollen Sie sich des Naumburg'schen Wahlzettels bedienen.

Achtungsvoll

Lübeck, den 5. October 1859.

Friedr. Asschenfeldt.

[15350.] Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben erschienen:

**Stammliste der Brandenburgisch-Preussischen Infanterie**

von

R. de l'homme de Courbiere,

Hauptmann a. D.

Erster Theil. gr. 8. 18 Bogen. 1 f ord. 22½ N $\mathcal{R}$  netto.

Die Militär-Literatur-Zeitung sagt über dieses Werk: „Bei jedem Regemente gibt der Verfasser die Stammgeschichte, die Ergänzung, die Chefs, die Auszeichnungen und die Geschichten, alles in gedrängter Kürze, aber in möglichster Vollständigkeit der Begebenheiten. Überall leuchtet die mühsamste und ergiebigste Quellenforschung hervor, welche aber im Einzelnen nachzuweisen, das Werk gewaltig angewölbt haben würde. Der Leser wird leicht ermessen, daß die den einzelnen Regimentern gewidmeten Abschnitte die bisherigen Stammlisten auch dem Materiale nach weit übertragen.“

„Das Buch ist in Bezug auf Anordnung und Fleiß ein vorzügliches, und deshalb wünschen wir dem so talentvollen Verfasser einen ebenso gesegneten äußeren wie inneren Erfolg.“

Der erste Band enthält die Geschichte der fünf Regimenter Garden und der vor dem 1. Juli 1813 errichteten elf Infanterie-Regimenter. Der zweite Band wird binnen kurzem folgen. — Jeder Band wird apart gegeben.

Ich bitte zu verlangen!

Berlin, den 6. Octbr. 1859.

R. Wagner.

[15351.] Besondere Umstände setzen uns in den Stand,

**Victor Hugo's****Légende des Siècles**

zu folgenden billigen Baarpreisen zu liefern:

Pariser Ausg. 2 Vols. gr. 8. (15 fr.)

für 3 f.

Brüsseler Ausg. 2 Vols. gr. 8. (13 fr.)

für 2½ f.

Berlin, im Octbr. 1859.

A. Asher &amp; Co.

**Neuigkeiten**

im Verlage von

Oscar Thalmann in Posen.

**Steppchen Capita**, oder die Reise in das Land der Dickköpfe, mit 20 Bildern in Farbendruck und 6 Bogen Text, von L. Meusezahl. gr. 8. Elegant cart. mit Farbendrucktitel. Preis 1 f 7½ N $\mathcal{R}$ .

**Die Mähr vom Nuckelpeter**, mit 36 Bildern in Schwarzdruck und Text unter jedem Bilde, von Dr. Süß. kl. 8. Elegant cart. Preis 12 N $\mathcal{R}$ .

**Schattenbilder**, mit bekannten und wohlgetroffenen Portraits aus der alten und neueren Geschichte, zum Ausschneiden. Mit 12 Bildern und dazu passendem Umschlag. Folio-Format. Preis 9 N $\mathcal{R}$ .

[15353.] Bei uns ist soeben erschienen:

Die

**Eisenacher Beschlüsse**

vom 14. August 1859.

Ein Blatt von 17 Zoll Höhe und 12½ Zoll Breite, auf schönem Velinpapier, mit einer lithographirten höchst geschmackvollen und sauberer allegorischen Randverzierung in Form eines gothischen Tempels.

Preis 2½ N $\mathcal{R}$ .

Gegen baat mit 40% und 11/10 ic.

Eine jede Handlung kann von diesem wirklich hübschen Blatte einen bedeutenden Absatz erzielen; ins Schaufenster gehangen, wird es die Aufmerksamkeit jedes Vorübergehenden erregen und von den meisten der sich für die Sache Interessirenden gekauft werden. — Da es bei diesem Blatte mehr auf eine große Verbreitung, desselben, als auf einen baaren Verdienst abgesehen ist, so haben wir den Preis so niedrig als nur irgend möglich gestellt.

Auch haben wir Abzüge auf doppelseitigem Papier machen lassen, und können diese als Listen zur Sammlung von Unterschriften für den Anschluß an die Eisenacher Beschlüsse benutzt werden.

Wir bitten Sie um gef. recht thätige Verwendung.

A. Streerath &amp; Co. in Berlin.

[15354.] Wir erhielten in Debit und haben bereits als pro nov. versandt:

**Postępy.**

Pismo czasowe, poswięcone ekonomji narodowej, literaturze, sztukom pięknym, wiadomościom politechnicznym, etc., ozdobione drzeworytami i wydawane przez

J. Osieckiego.

Erscheint in Heften à 2—3 Bogen mit 8—10 der schönsten Illustrationen. 12 solche Hefte bilden eine Abtheilung. Pränumeration auf 12 Hefte 4 f.

Wir liefern diese Zeitschrift mit 25% Rabatt. Bei der Versendung pro nov. haben wir 1 pr. 12 berechnet, und die Fortsetzung, sowie Nachbestellungen werden nur gegen Nachnahme à 3 f pr. 12 Hefte expedirt.

Da diese Zeitschrift die einzige in polnischer Sprache ist, welche sich so durch inneren Gehalt, wie auch schöne Ausstattung und prachtvolle Holzschnitte auszeichnet, so hoffen wir, dass sie die lebhafteste Theilnahme bei dem Publicum finden wird. — Das 2. Heft erscheint den 1. November.

Leipzig, im October 1859.

**Librairie étrangère.**

(Księgarnia Zagraniczna.)

[15355.] Das bei uns erschienene:

**Schiller's Denkmal**

nebst den 4 Reliefs.

Relief statlich, gr. Fol., ausgeführt durch das Bureau de numismatique in Paris.

erlassen wir zum Zweck der bevorstehenden Schillerfeier

à 18 N $\mathcal{R}$  = 1 fl. mit 50% baat und 6/5 Epst.

Stuttgart. A. Liesching &amp; Co.

Victor Masson in Paris.

[15356.] Bei Unterzeichnetem ist soeben erschienen:  
Traité

**de la Chaleur**  
considérée dans ses applications  
par  
E. Péclat.

3. Édition entièrement refondue.

Mit 650 Figuren im Texte. 3 Bände. gr. 8.  
11 ₣ 6 Ngf.

Erschienen sind Band I. u. II. Preis 8 ₣.  
Der 3. (Schluss-)Band erscheint 1860.  
Paris. **Victor Masson.**

[15357.] Im Verlage von Franz Sluge in Reval sind neu erschienen und werden nur auf Verlangen à Cond. gesandt:

Alexandrow, C., praktisches Elementarbuch der russischen Sprache. Geh. 20 Ngf.

Ein Leben im Wort und Worte für's Leben. Lebens- und Charakterbild von Chr. Luther, weiland Prediger an der St. Nicolai-Kirche in Reval (von A. F. Huhn). Geh. 1 ₣.

[15358.] Mit dem Erscheinen der 2. Abth. des 3. Bds. ist

**Lehrbuch der allgemeinen Geschichte vom Standpunkte der Kultur.**  
3 Bände. gr. 8. Broschirt.

Preis 7 ₣.

vollständig geworden.

Auf 7 im Laufe eines Jahres bezogene Exemplare gebe ich 1 Freierempler.

I. Theil: Alterthum. 43 Bogen. 2 ₣.

II. Theil: Mittelalter. 36 Bogen. 2 ₣.

III. Theil: Neuere u. neueste Zeit (bis 1848). 52 Bogen. 3 ₣.

Ich erbitte mir für dieses Buch Ihre freundliche Verwendung. Elegant broschirte Exemplare stehen jederzeit zu Ihrer Verfügung. Ich bitte zu verlangen.

H. Böhlau in Weimar.

[15359.] Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben erschienen:

Ueber die eigentliche Bedeutung  
des

**deutschen Fürstenbundes**  
von 1785.

Preis 6 ₣ ord., 4½ ₣ netto.

Die Herren Sortimente werden sich durch den Verkauf dieser Broschüre sehr bald überzeugen, daß sie keines jener theilweise wertlosen Machwerke vor sich haben, wie sie heutzutage in derselben politischen Frage den Büchermarkt in Unzahl überschütten. Obige Arbeit kommt aus gut unterrich tet Quelle und ist von tiefer historischer Bedeutung.

Der kleinen Auflage wegen werde ich nur auf Verlangen, und à Cond.-Bestellungen nur in geringer Unzahl expedieren.

Berlin, 14. October 1859

M. Wagner.

Sechsundzwanziger Jahrgang.

[15360.] Unsere

**Weihnachtskataloge**

liefern wir, soweit der Vorrath noch reicht, zu folgenden Preisen:

Exemplare.	Vierte Auflage 1854	I. u. II. mit I. u. II. Nachtrag 1854 — 58.	II. Nachtrag 1856 — 58.
	Geheftet.	Geh. 11 ₣	11 ₣
10	— — —	— 20 —	— 15 —
25	1 - 15 -	1 - — -	— 25 -
50	2 - 20 -	1 - 20 -	1 - 10 -

Roh mit Firmaänderung.

100 5 ₣ — Ngf. 3 ₣ — Ngf. 2 ₣ 15 Ngf.

250 6 - 15 - 5 - 15 -

500 10 - — —

Bei kleineren Partien berechnen wir 10 Ngf für Firmaänderung.

Den Anhang zur 4. Auflage, die katholische Ascetik, liefern wir nur auf ausdrückliches Verlangen ohne Preiserhöhung.

Partiebestellungen erbitten wir uns umgehend.

Achtungsvoll ergebenst  
Leipzig, den 15. October 1859.

J. C. Hinrichs'sche Buchhdig.  
(Bergl. Wahlzettel.)

[15361.] Unter heutigem Tage versandten wir nach den eingelaufenen Bestellungen zur Fortsetzung:

**Euripides.**

Deutsch-

in den Versmaßen der Urchrist

von

J. J. C. Donner.

Zweite verbesserte Auflage.

Dritter Band.

8. Geh. 1 ₣ 15 Ngf. netto 1 ₣ 3½ Ngf.

Mit diesem Bande ist die zweite Auflage des Euripides vollständig und ersetzen wir Sie nun wiederholzt um thätige Verwendung für das Werk. Der Ladenpreis für alle 3 Bände beträgt 4 ₣ 15 Ngf.

Bei Kauf auf 10 Exemplare gewähren wir 33⅓ % Rabatt und auf 20 Exemplare 1 Freierempler.

Leipzig, den 12. October 1859.

C. F. Winter'sche Verlagshandlung.

**Journal des Dames**

[15362.] et des

**Demoiselles.**

1859 — 60.

Brüsseler Ausgabe.

I. Édition. 3 ₣ 10 Ngf netto.

II. Édition. 2 ₣ 10 Ngf netto.

Um alle Unterbrechungen in der Zusendung zu vermeiden, ersuche ich um baldfällige Angabe Ihres Bedarfs für das demnächst beginnende neue Abonnement.

Probenummern stehen auf Verlangen gern zu Diensten.

Leipzig, 10. Octbr. 1859.

Alphons Dürr.

[15363.] Nur hier angezeigt!

Soeben erschien bei mir und wurde an eine kleine Anzahl meiner Geschäftsfreunde pro nov. versandt:

**Une voix d'Allemagne**, par le comte Dmitry Tolstoy. gr. in-8. Brosch. 10 Ngf, 7½ Ngf no.

Auf dieses, die gegenwärtigen deutschen Einheitsbestrebungen behandelnde Werk erlaube ich mir besonders aufmerksam zu machen.

**Notice sur le théâtre de la guerre en Italie.** 3. Livr. accompagnée des plans des combats et batailles de Montebello, Robecchetto, Palestro, Magenta, par le Capt. L. Vandeveldé. In-8. Brosch. 15 Ngf, 11¼ Ngf no.

à Cond.-Bestellungen kann ich nur sehr mäßig berücksichtigen.

Brüssel, 7. Octbr. 1859.

**C. Muquardt's Verlags-Exped.**

**Neuigkeiten der Französischen Literatur.**

[15364.]

Collection M. Lévy.

Format gr. in-18.

Preis des Bandes 7½ Ngf netto.

In den letzten Wochen versandte ich folgende Neuigkeiten:

**Roger de Beauvoir, le Chevalier.**

**Souvestre, sous la Tonelle.**

— l'Homme et l'Argent.

— Histoires d'autrefois.

— le Monde tel qu'il sera.

**Kompart, Scènes du Ghetto.**

**Karr, Roses noires et Roses bleues.**

**Soulié, le Comte de Toulouse.**

Leipzig, 15. Octbr. 1859.

**Alphons Dürr.**

**Bibliothèque internationale.**

[15365.]

In meiner Collection erschien soeben:

**Constance**, par Émile Leclercq. 1 Vol.

**Un Coeur de Femme**, par la vicomtesse de Lerchy. 2 Vols.

Preis pro Band 15 Ngf, à Cond. mit 33⅓ % baar mit 50 %.

Ihren baldgefl. Bestellungen sehe entgegen.

Ergebnist

Brüssel, 13. Octbr. 1859.

**A. Schnée.**

**Neuestes Werk von Victor Hugo!**

[15366.]

Soeben wurde hier ausgegeben und ist auf meinem Leipziger Lager vorrätig:

La

**Légende des Siècles**

par

**Victor Hugo.**

1. Série. Histoire. Les petites épopées.  
2 Vols. gr. in-8. Brosch. Preis 3 ₣ 7½ Ngf  
baar.

Brüssel, 27. Septbr. 1859.

**C. Muquardt's Verlags Exped.**

285

[15367.] Im Verlage von Joh. Urban Kern in Breslau sind im Laufe dieses Jahres erschienen und versandt worden:

**Brand, Th.**, der Befreiungskrieg von 1813 — 1815. 2 Bände. 8. Complet (72 Bogen). Geh. In billiger Volksausgabe 24 Sgr.

**Caesaris, Caii Julii, Commentarii de bello gallico.** Ad optimarum editionum fidem scholarum in usum edidit Otto Eichert, Dr. phil. Schillers. 10½ Bogen. Geh. 6 Sgr.

Hierzu erscheint in einigen Wochen:  
**Eichert, Dr. O.**, vollständiges Wörterbuch zu C. Julii Caesaris Commentarii de bello gallico. Zum Schulgebrauch. Mit Karte von Gallien. Schillers.

Ferner ist soeben erschienen:  
— vollständiges Wörterbuch zum Cornelius Nepos. Fünfte verbesserte Auflage. Geh. 8 Sgr.

**Erinnerungen an Theodor Mosewius.** gr. 8. Geh. 7½ Sgr.

**Gelegenheits-Gedichte**, besonders zu Geburts- und Namenstagen, Neujahrs- und andern Festen für gute Kinder. Eltern, Erziehern und Lehrern gewidmet von J. Schöne und C. A. Schmidt. Herausgegeben von J. G. Knie. Vierte Auflage. 16. 6 Sgr.

**Neue Polterabend-Scherze**, herausgeg. von Joh. Kern und Mary Osten. 2. Heft. Dritte Auflage. 8. Geh. 10 Sgr.

**Die Donau-Fürstenthümer.** Der Beschreibung der Moldau und Walachei von J. J. Neigebaur zweiter Theil. Zweite Ausgabe. 3 Abth. in einem Bande. gr. 8. Geh. 1 ¼; beide Bände zusammen 2 ¼.

**Der Artikel XII. der preuß. Verfassung:** Die Freiheit des religiösen Bekennnisses wird gewährleistet ic. Von R. Niemann, Rittergutsbesitzer. gr. 8. Geh. 5 Sgr.

**Deutschland und die ital. Frage.** Eine Stimme aus Italien. Von Giuseppe Sandrani. gr. 8. Geh. 10 Sgr.

**Die Chemie und Industrie unserer Zeit,** oder die wichtigsten chemischen Fabrikationszweige nach dem Standpunkte der heutigen Wissenschaft. In populären Vorträgen von Dr. H. Schwarz. Mit vielen in den Text gedruckten Holzschnitten. Zweiter Band. Organischer Theil; 2. Liefg.: Mehl- und Brotbereitung; Fleisch, Milch, Eier, Kaffee, Thee, Tabak ic. gr. 8. (15½ Bogen.) 1 ¼ 12 Sgr.

Bis jetzt sind erschienen:

1. Band (unorganischer Theil). Eplt. 2 ¼ 24 Sgr. II. Band (organischer Theil). 1. und 2. Lieferung. 1 ¼ 24 Sgr.

**Der Zeichner in der Elementarschule**, von J. W. L. Sonnabend, Hauptlehrer. 1. und 2. Heft. Vierte Auflage. Jedes Heft à 2½ Sgr.

Der große Beifall und Absatz, den diese Zeichenvorlagen in den Schulen gefunden, haben ovige neue Auflage nötig gemacht; auch die folgenden Hefte Nr. 3., 4., 5., jedes à 2½ Sgr., und das Ergänzungsheft à 7½ Sgr., alles zusammen 20 Sgr., sind durch mich zu beziehen.

**Hilfsbuch für den Unterricht in der Naturgeschichte.** Für höhere Volksschulen bearbeitet von Dr. E. Thiel. Mit 228 Abbildungen. Dritte umgearb. Auflage. 4 Hefte complet in 1 Bde. 8. Geh. 15 Sgr.

Daraus ist einzeln zu haben:  
1. Heft: Wirbelthiere. 4 Sgr. — 2. Heft: Wirbellose Thiere. Lehre vom Menschen. 4 Sgr. — 3. Heft: Pflanzenreich. 4 Sgr. — 4. Heft: Mineralogie. 3 Sgr.

**Übersicht der Weltgeschichte in synchronistischen Tabellen.** Von Carl Wunderlich. Lex.-Format. Geh. 8 Sgr.

Diese Tabellen bringen in bequemer, sehr übersichtlicher Form die Hauptereignisse der Weltgeschichte und dürften sowohl jedem Gebildeten einen schnellen Überblick derselben gewähren, als in Gymnasien und höheren Schulen einen vollständigen Leitfaden beim Unterricht in der Geschichte abgeben.

In Kürze kommen noch zur Verwendung:  
**Agenda.** Notizbuch für jeden Tag des Jahres. Siebenter Jahrgang. Mit Münz-, Gewichts- und Zinsentabellen, Notizzettel über Papiergeleid ic. Eleg. in Leinwand geb. 10 Sgr.; dasselbe mit Papier durchschossen 15 Sgr.

Dies billige Notizbuch empfiehlt sich durch portative Einrichtung. Daraus ist separat zu haben:

**Kern's Taschen-Tabellen**, zur Vergleichung der gangbarsten Münzen, der nord- und süddeutschen und österreichischen Währungen, der Handelsgewichte und Meilen, Zins- und Interessenberechnung. Nebst Notizzettel über gültiges, ungültiges und falsches Papiergeleid ic. 12. Geh. 3 Sgr.

**Strafgesetzbuch** nebst allen Entscheidungen des kgl. Ober-Tribunals. Von G. Hahn, kgl. Staatsanwalt. Vierte umgearb. Auflage, mit alphabet. Register.

Diese neue 4. Auflage ist gänzlich umgearbeitet und bis auf die neueste Zeit fortgeführt. Da sie ein vollständiges Repertorium aller bezüglichen Entscheidungen des Ober-Tribunals enthält, so wird sie allen Gerichten, Juristen, Gutsbesitzern ic. willkommen sein.

**Der beredte Pole**, oder die Kunst in möglichst kurzer Zeit die polnische Sprache richtig sprechen und schreiben zu lernen. Von W. Kirsch und Muthwill. 16. Geh.

**Alphabet des Lebens.** Eine Festsgabe für große Kinder. Von Franziska Gräfin Schwerin. Dritte Auflage. In engl. Leinwand eleg. geb. ca. 20 Sgr.

[15368.] Soeben erschien hier und ist durch mich zu beziehen:

Préface nouvelle

à la

**Question Romaine**

par

E. About.

Baar 6½ Ngr.

Dieser Separatabdruck im Formate des Werkes, um demselben beigelegt werden zu können, ist namentlich durch die in allen Zeitungen besprochene Polemik gegen E. Beuillon von größtem Interesse; ich bitte zu bestellen.

Ergebnest

Brüssel, 13. Octbr. 1859.

A. Schnee.

[15369.] Soeben ist bei mir erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

Paradigmata

zur deutschen Grammatik.

Zum Gebrauch für Vorlesungen.

(Von Professor Müllenhoff.)

gr. 8. 1½ Bogen. Preis 5 Sgr ord., 3¾ Sgr no.

Ich mache namentlich Handlungen in Universitätsstädten auf diesen kleinen Leitfaden aufmerksam.

Berlin, 13. Octbr. 1859.

Wilhelm Herz.

(Besser'sche Buchhandlung.)

(Nur im Börsenblatt angezeigt.)

[15370.] Soeben ist erschienen:

Reden

bei der

Bestattung des Predigers Dr. L. Jonas,  
am 22. Septbr. 1859 gehalten

von

Prediger Dr. A. Sydow und Prediger  
G. Schweder.

gr. 8. 1 Bogen. Preis 2½ Sgr — 1¾ Sgr.

Wir liefern 2 Exempl. à Cond., und bitten, vorzugsweise die Mitglieder des Gustav-Adolfs-Vereins auf diese Grabreden aufmerksam zu machen.

Berlin.

Dr. Schulze's Buchh.

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[15371.] Bei J. A. Credner, k. k. Hof-Buch- und Kunsthändler in Prag erscheinen, werden aber nur auf Verlangen versandt:

**Wurmbrand, Wilhelm Graf**, offener Brief an den Herrn Verfasser der Flugschrift: „Sustine et abstine“. gr. 8. Geh. 24 Mkr. od. 5 Ngr.

**Hasner, Leopold, Ritter von Artha**, System der politischen Deconomie in 3 Bänden. 1. Band.

[15372.] In 14 Tagen erscheinen:

**Behn Thiergeschichten**

mit gemalten Bildern

für

kleine Knaben und Mädchen  
von 3 bis 6 Jahren.

Bon

**Heinrich Leutemann.**

3. Auflage.

Schwarz 10 M $\frac{1}{2}$  ord. — 6 $\frac{1}{2}$  M $\frac{1}{2}$  netto.

Colorirt 20 M $\frac{1}{2}$  ord. — 13 $\frac{1}{2}$  M $\frac{1}{2}$  netto.

Baar 9/8 mit 40%.

Ich bitte um ges. Angabe Ihres Bedarfs  
Achtungsvoll

Leipzig, den 14. October 1859.

**Bernhard Schlicke.**

[15373.] In J. L. Schrag's Verlag (A. G. Hoffmann) in Leipzig erscheint demnächst,  
wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

**Das Kriegswesen**

des

heiligen römischen Reiches deutscher  
Nation

unter

**Maximilian I. und Karl V.**

Gewidmet

Sr. Excellenz dem Freiherrn Moriz  
v. Boyneburg-Lengsfeld, k. k.  
österreichischer General der Cavallerie

Historischer Entwurf und Durchführung

von

**Quirin Leitner,**

k. k. österr. Oberleutenant.

Gezeichnet

von

**A. Reumann.**

7 Blätter, jedes 12" hoch und 20" breit,  
ohne Rand, nebst Text.

In elegantem Carton 10 M $\frac{1}{2}$  20 M $\frac{1}{2}$ .

Gegen baar mit 33 $\frac{1}{2}$ % und 1/10, fest mit  
25% und 1/12, à Cond. mit 25%.

Dieses durch Federzeichnung meisterhaft dar-  
gestellte Werk behandelt die Gründung des Insti-  
tutes der frommen Landsknechte und der steh-  
enden Heere im deutschen Reiche überhaupt.  
Da die Durchführung das gründlichste Quellen-  
studium erfuhr, blieb einer jeden vorkommenden  
Erscheinung die Farbe, die sie im Leben trug.

Vorzüglich für Militär, Bibliotheken und  
Militärvorschungsanstalten höchst wichtig, hat  
das Werk doch eben so für jeden Gebildeten  
Interesse.

Wir bitten um Ihre besondere Verwend-  
ung, und ließen, um Ihnen dieselbe zu erleicht-  
ern, da wir à Cond. nicht mehr als 1  
Exemplar geben können, Einführungsbücher  
nebst Subscriptionslisten und Prospekte drucken,  
deren mehrere wir jeder Bestellung beifügen.

[15374.] Am 20. d. M. kommt zur Versendung:

**A. C. Wiegner,**

**Ein Winterfrühling in Nizza.**

Preis 10 M $\frac{1}{2}$  ord., 7 $\frac{1}{2}$  M $\frac{1}{2}$  netto.

Auch unter dem Titel:

Eisenbahnbücher. Nr. 32.

Leipzig. Carl B. Vorck.

**Passavant, Le Peintre-Graveur.**

[15375.]

Leipzig, den 15. October 1859.

Winnen kurzem gelangt in meinem Verlage  
zur Versendung:

**Le**

**Peintre-Graveur**

par

J. D. Passavant.

Contenant

l'histoire de la gravure sur bois, sur métal et  
au burin jusque vers la fin du XVI. siècle, l'  
histoire du nielle avec complément de la  
partie descriptive de l'essai sur les nielles de  
Duchesne ainé,

et

un catalogue supplémentaire aux estampes du  
XV. et XVI. siècle du Peintre-graveur

de

Adam Bartsch.

Tome premier.

Avec le portrait de l'auteur.

Das Passavant'sche Werk ist die Frucht zwanzigjähriger ernster Forscherthätigkeit, und wird allen Interessenten der Kunsthissenschaft, vornehmlich aber den Freunden und Sammlern der graphischen Künste eine willkommene Erscheinung und in den meisten Fällen ein unentbehrliches Hilfsmittel sein. Es setzt sich das Ziel, eine Geschichte der graphischen Künste des XV. und XVI. Jahrhunderts in Deutschland, Italien und Frankreich zu geben, und gleichzeitig einen beschreibenden und mit geringen Ausnahmen nur aus Autopsie hervorgegangenen Katalog der erhaltenen graphischen Werke jenes für die Kunst so wichtigen Zeitabschnittes damit zu verbinden.

Der berühmte Verfasser sammelte das Material zu diesem Werke auf zahlreichen europäischen Reisen, auf welchen er sich, wie er es im Vorworte ausspricht, mit immer steigendem Interesse in das Studium der graphischen Künste Deutschlands und Italiens vertiefte, um seine Kenntnisse der Geschichte der Kunst mehr zu verallgemeinern und forschend zu begründen. Die Masse des Materials und der Schatz von Kenntnissen, welcher sich hierbei ansammelte, überstieg bald dasjenige, was man bis dahin als das Schätzbarste auf diesem Felde zu betrachten hatte, die Resultate nämlich, welche Adam Bartsch in seinem bekannten Werke über den nämlichen Gegenstand niedergelegt hat. Dadurch reiste der Entschluss in ihm, sein Studium auf ein gleichmäßig bestimmtes Ziel hinzulenken, die Arbeit von Bartsch fortzuführen und so viel als möglich zu ergänzen, vor Allem die bereits von ihm behandelten italienischen und deutschen Schulen. Zur größeren Ab rundung fügte er, gestützt auf vorhandene Arbeiten, später die Abtheilung über die Nielloarbeiten und die graphischen Künste Frankreichs im XVI. Jahrhunderte bei. Um jedoch seinem Werke den Erfolg noch mehr zu sichern, hat der Verfasser die Mühe nicht gescheut, die großen öffentlichen Sammlungen Europa's und die Privatsammlungen der ausgezeichnetsten und bekanntesten Kunstreunde wiederholt zu durchforschen, sowie er es sich denn auch zum strengen Gesetz gemacht hat, mit einigen seltenen und besonders begründeten Ausnahmen nur solche Kunstwerke in seiner Katalogis-

sirenden Beschreibung aufzuzählen, die er selbst gesehen hat.

Zur Vergegenwärtigung des reichen Inhalts, welchen das auf 6 Bände berechnete Werk umfasst wird, erlaube ich mir hiermit auf das Inhaltsverzeichniß zu verweisen:

I. Histoire de la gravure sur bois et sur métal et de la gravure au burin, jusque vers la fin du XVI. siècle. Histoire et catalogue des nielles.

II. Catalogue des gravures allemandes et néerlandaises du XV. siècle.

III. Catalogue des gravures allemandes et néerlandaises du XVI. siècle jusqu'à Lucas Cranach.

IV. Suite du Catalogue des gravures allemandes du XVI. siècle depuis Lucas Cranach.

V. Catalogue des plus anciennes gravures italiennes jusqu'à Marc-Antoine.

VI. Catalogue des gravures italiennes depuis Marc-Antoine jusque vers la fin du XVI. siècle, des gravures sur bois italiennes et des gravures au burin françaises du XVI. siècle.

Indem ich den geehrten Sortimentshandel um recht thätige Verwendung für dieses wichtige Unternehmen ersuche, bitte ich, Ihren Bedarf von mir verlangen zu wollen. Der erste Band ist soeben im Druck vollendet und liegt zur Versendung bereit; derselbe wird 3 M $\frac{1}{2}$  kosten, wovon ich in Rechnung 25% bewillige.

Hochachtungsvoll  
**Rudolph Weigel.**

[15376.] Im November d. J. erscheint in meinem Verlage:

**Vier neue Novellen**

von

**Paul Henze.**

Dritte Sammlung.

Inhalt: Die Einsamen. — Anfang und Ende. — Maria Francisca. — Das Bild der Mutter.

8. 22 $\frac{1}{2}$  Bogen. Eleg. geb. Preis 1 M $\frac{1}{2}$  21 M $\frac{1}{2}$  mit 33 $\frac{1}{2}$ %.

Diese vier neuen Novellen sind ganz dazu angehängt, die ungewöhnliche Anerkennung, welche sich die zwei ersten Sammlungen (die erste in meinem, die zweite in Gotta's Verlag, jede in zwei Auflagen) reichlich erwarben, dem Dichter nicht nur zu erhalten, sondern auch zu vermehren. Ich empfehle Ihnen diesen neuen Band als ein gewiß sehr vielen Kreisen willkommenes Weihnachtsgeschenk, und zu einer angelegentlichen Verbreitung in Lesezirkeln, Leihbibliotheken und bei dem großen gebildeten Publicum.

Alle vor dem Tage des Erscheinens einlaufenden Baarbestellungen führe ich mit 40% Rabatt aus, von da an hört dieser Baarpreis auf. Auf 10 Exemplare mit einem Male gegen baar gebe ich ein Freiemplar.

Bei den voraussichtlich reichlich einlaufenden Baar- und festen Bestellungen werde ich à Cond. nur sehr mäßig und nur nach Verhältniß der baaren und festen Bestellungen an die Handlungen, die auch so bestellten, expedieren können, was ich Ihnen schon jetzt anzeigen zu müssen glaube.

Berlin, den 7. October 1859.

**Wilhelm Herz.**  
(Besser'sche Buchhandlung.)

285

[15377.] An alle geehrten Handlungen, mit denen wir in Rechnung stehen, wurde soeben folgendes Circular versandt:

Leipzig, im September 1859.

P. P.

Hierdurch erlauben wir uns, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass im Laufe des Monats October die nachstehend verzeichneten Neuigkeiten zur Versendung kommen:

### Einleitung

in das

### System des preussischen Civilrechts

von

**Dr. Ludwig Eduard Heydemann,**  
Königl. Preuss. Geh. Justizrathe und ordentl. Professor  
der Rechte an der Universität Berlin.

Zweite Auflage.

Erste Lieferung.

gr. 8. 8 Bogen. Elegant broschirt.  
Preis 24 N $\mathcal{R}$  ord.

Diese längst erwartete, gänzlich umgearbeitete zweite Auflage des seit einigen Jahren fehlenden Heydemann'schen Buches wird in vier Lieferungen zu 8 bis 10 Bogen, welche sich in Zwischenräumen von 2, höchstens 3 Monaten folgen, ausgegeben. Das letzte Heft enthält Haupttitel und Vorrede.

Wir gewähren Ihnen von dem Ordinärpreise der ersten Lieferung in Rechnung 25%, gegen baar 33½% Rabatt, und auf 10 fest oder baar bezogene Exemplare 1 Freiexemplar.

### Schiller's und Körner's Freundschaftsbund.

Von

**Hermann Marggraff.**

Zugleich als Einleitung zur zweiten wohlfeligen Ausgabe von:

Schiller's

### Briefwechsel mit Körner.

8. 6 Bogen. Eleg. brosch. Preis 15 N $\mathcal{R}$  ord.  
Mit 25% in Rechnung, 33½% gegen baar,  
und auf 10 Exemplare fest oder baar  
1 Freiexemplar.

### Schiller's Briefwechsel mit Körner.

Zweite wohlfelige Ausgabe.

8. 100 Bogen in 4 elegant broschirten Bänden.  
Preis 2 N $\mathcal{R}$  ord., mit 25% in Rechnung  
und baar.

Auf 6 baar bezogene Expte. 1 Freiexplr.

Für diese, im Verhältniss zu dem Umfange von 100 Bogen, gewiss mit Recht wohlfel zu nennende zweite Ausgabe bitten wir Sie um Ihre besondere thätige Verwendung, welche bei den günstigen Bedingungen, die wir Ihnen gewähren, sicher sehr lohnend sein wird. Der Schiller-Körner'sche Briefwechsel ist eine so überaus häufig benutzte, jetzt fast für unentbehrlich geltende Quelle literarischer Belehrung nicht nur über Schiller selbst, sondern über die deutsche Literatur und das deutsche geistige Leben jener Zeit überhaupt geworden, dass wir uns den Dank nicht nur aller Verehrer Schiller's, sondern des ganzen gebildeten Publicums dafür zu erwerben hoffen, von diesem Briefwechsel, diesem reichen Schatz von Unterhaltung und Belehrung, eine billige, auch von

dem unbemittelten Literaturfreunde leicht zu erwerbende Ausgabe veranstaltet zu haben. Für die heranwachsende deutsche Jugend endlich dürfte es nicht leicht ein passenderes Weihnachtsgeschenk geben.

### Musikalische Rundschau

über

die letzten drei Jahrhunderte

von

**J. M. Fischer,**

Professor am Gymnasium zu Zweibrücken,  
13 Bogen. Elegant brosch. Preis 20 N $\mathcal{R}$  ord.  
Mit 25% in Rechnung, 33½% gegen baar,  
und auf 10+1 Freiexemplar.

Indem wir die obigen Artikel Ihrer wohlwollenden Verwendung angelegenst empfehlen, zeichnen so hochachtungsvoll als ergebenst

**Veit S Co.**

[15378.] Nur auf Verlangen!

Im Verlage der J. A. Stein'schen Buchhandlung in Nürnberg wird demnächst erscheinen:

### Ernst und Scherz

aus der Mappe eines Arztes

von

**Dr. Birkmeyer.**

8. 18 Bogen. Eleg. brosch. Preis 1 N $\mathcal{R}$  6 N $\mathcal{R}$ .  
Exemplare, die vor dem Erscheinen bestellt werden, liefere ich mit 50% baar aus; vom Erscheinen an erlischt diese Bedingung. Uebrigens versende ich diese interessante Novität nur auf Verlangen, und kann auch nur bei gleichzeitiger fester Bestellung Expt. à Cond. beilegen.

Nach diesem sehr interessanten Buche wird voraussichtlich große Nachfrage sein, und sollte dasselbe in keiner guten Leihbibliothek fehlen. Keine Handlung riskiert etwas bei fester Bestellung von Exemplaren, da jeder Arzt sicherer Käufer dieses humoristischen Werkes ist.

[15379.] Bei Th. Chr. Fr. Enslin in Berlin erscheint demnächst:

### Melanchthon

im Dienste der heiligen Schrift.

Von

**W. Thilo,**

Director des Königl. Seminars f. Stadtschulen in Berlin.

Zweiter erweiterter Abdruck.

8. ca. 8 Bogen.

Die erste Auflage dieses Buches ist als Programm der preuß. Haupt-Bibelgesellschaft erschienen, und kommt der Verfasser einem vielfach ausgesprochenen Wunsche nach, einen neuen erweiterten Abdruck zu veranstalten.

Bedarf bitte zu verlangen.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[15380.] G. Gassmann in Hamburg offerirt billig:

6 Gaspey, engl. Conversations-Lesebuch.  
II. Thl. Geb. in Schulband. Gut erhalten.

[15381.] Die Gsellius'sche Buchb. in Berlin offerirt in neuen Exemplaren zu nachstehenden Netto-Baarpreisen:

Buttmann, ausführl. griech. Grammatik.  
(Letzte Auflage.) 2 Bde. Berlin. (2½ N $\mathcal{R}$ )  
15 S $\mathcal{R}$ .

Hefster, Lehrbuch des gemeinen deutschen Strafrechts. 5. Aufl. Braunschw. Brosch.  
(2½ N $\mathcal{R}$ ) 1½ N $\mathcal{R}$ .

Gumbinner, Branntweinbrennerei. 2. Aufl.  
Berlin. Brosch. (4½ N $\mathcal{R}$ ) 1 N $\mathcal{R}$ .

— Bierbrauerei. Berlin. Brosch. (5½ N $\mathcal{R}$ )  
1½ N $\mathcal{R}$ .

Kempis, Nachfolge Christi, deutsch v. Roussseau. (Ausgabe für kathol. Christen.) Berlin.  
Brosch. (2½ S $\mathcal{R}$ ) 5 S $\mathcal{R}$ .

-- 10 Exempl. für 1 N $\mathcal{R}$ .

Tiz's architekton. Ornamente. gr. Fol. Berlin.  
(1 N $\mathcal{R}$ ) 5 S $\mathcal{R}$ .

-- 10 Exempl. für 1 N $\mathcal{R}$ .

Richter, Lehrbuch des kath. und evangel.  
Kirchentechts. 4. Aufl. Leipzig. (Berlin-  
papier.) (4 N $\mathcal{R}$ ) 1½ N $\mathcal{R}$ .

Hauptner's Kochbuch. 7. Aufl. Berlin.  
Brosch. (3 N $\mathcal{R}$ ) 1½ N $\mathcal{R}$ .

[15382.] Scheitlin's Sort.-Buchb. in St. Gallen offerirt fec. Mannheim billig:  
1 Meyer's Conv.-Lexikon. Bd. I — VIII. 4.  
(226 Lfgn.) Ladenpreis 90 fl.

[15383.] P. Schick in Bad Homburg offerirt und sieht Geboten entgegen:  
1 Deutsche Clässiker. Liefg. 1 — 300. Eplt.  
1 " " Liefg. 208 — 300. apart.

= Für das Weihnachtslager.

[15384.] Die Gsellius'sche Buchhdg. in Berlin offerirt in neuen Exemplaren zu nachstehenden Netto-Baarpreisen:

Colshorn, des Magdalens Dichterwald. 2.  
Aufl. Hannov. Brosch. (1 N $\mathcal{R}$ ) 15 S $\mathcal{R}$ .

Schwab's Musstersammlung deutscher Lieder  
und Gedichte. 3. Aufl. Leipzig. Eleg. geb.  
(1½ N $\mathcal{R}$ ) 25 S $\mathcal{R}$ .

Petrarca's Gedichte, deutsch von Krieger.  
Berlin. Brosch. (2¼ N $\mathcal{R}$ ) 1 N $\mathcal{R}$ .

Steger's allgem. Weltgeschichte. Mit 12  
Landkarten. 3 Bde. Leipzig. Brosch. (4 N $\mathcal{R}$ )  
1 N $\mathcal{R}$ .

Lewald's, A., gesammelte Schriften. 12 Bde.  
Leipzig. Brosch. (12 N $\mathcal{R}$ ) 3 N $\mathcal{R}$ .

Nößelt, Lehrbuch d. Mythologie. 3. Aufl.  
Leipzig. Brosch. (2 N $\mathcal{R}$ ) 1 N $\mathcal{R}$ .

Ettmüller, Literaturgeschichte. Leipzig. Brosch.  
(2½ N $\mathcal{R}$ ) 15 S $\mathcal{R}$ .

Kock's, Paul de, ausgew. Schriften. Deutsch  
mit Vorrede von Kellstab. 6 Bde. Potsdam.  
(6 N $\mathcal{R}$ ) 1 N $\mathcal{R}$ .

Bulwer, die letzten Tage von Pompeji.  
Deutsch v. Förster. (Ausgabe ohne artist.  
Beilagen.) gr. 8. Berlin. Brosch. (1 N $\mathcal{R}$ )  
7½ S $\mathcal{R}$ .

Aleris, W., Cabanis. Vaterland. Roman. 6  
Thle. Berlin. Eleg. geb. (1½ N $\mathcal{R}$ ) 22½ S $\mathcal{R}$ .

[15385.] **F. A. Gredner**, k. k. Hof-Buch- und Kunsth. in Prag offerirt:  
1 Pertz, Monumenta, Band I—V. XI—XIV.  
In Halbszbd. geb. und sehr gut erhalten.

[15386.] **Adolf Kuranda** in Prag offerirt,  
soweit der geringe Vorraum reicht:  
Lüben's vollständige Naturgeschichte der  
Säugethiere. Mit 528 Abbildungen. gr. 8.  
(946 Seiten stark.) Eisenburg 1848. Statt  
6 ♂, nur 20 Ngr. baar.  
Reightley, Geschichte von England. Deutsch  
von Demmler. 2 Bde. gr. 8. Halle 1850.  
Statt 6 ♂, nur 25 Ngr.  
Hartmann, der Krieg um den Wald. Statt  
2 ♂, nur 5 Ngr.

## Gesuchte Bücher u. s. w.

[15387.] **Adolf Ulrich** in Bukarest sucht  
und bittet um vorherige Preisangabe:  
1 Ortelius, H., Ortelius redivivus et continua-  
tus etc. 2 Thle. Nürnberg 1665. (Eine  
noch ältere Ausgabe wird vorgezogen.)  
2 Lotto-Geheimnisse oder der vorsichtige Um-  
bo- u. Terno-Spieler, ein Noth- u. Hilfs-  
büchlein für Alle u. s. w. Ullm, Ebner.  
2 Lotto-Geheimnisse u. s. w. Ullm, Ebner.  
2 Der wohlverfahrene Lottospieler, oder An-  
weisung, mit Erfolg ins Zahlenlotto zu  
sezgen. Nürnberg, Winter.  
2 Entdecktes Geheimniß u. s. w. U., Ebner.  
2 Taschenbüchlein f. Freunde des Lottospiels  
u. s. w. U., Ebner.  
1 Bojadzki, M. G., romanische oder mace-  
don.-walach. Sprachlehre.  
1 Rerum memorabilium in Pannonia sub Tur-  
carum imperatoribus gestarum exegesis,  
rec. a Nicolao Reusnero. 4. Francof. 1603.  
1 Vaillant, la Romanie. Ed. in-8. Paris, Ar-  
thus Bertrand. Vol. 3. apart.

[15388.] **Trübner & Co.** in London suchen  
und bitten um Preisangabe:  
1 Heck, E., Preußens Landwehr. Berlin.  
1 Kircher, Athanasius, Ars magnesia, hoc  
est disquisitio bipartita de natura etc. 4.  
Heripoli 1631.  
1 — Primitiae gnomonicae catoptricæ, hoc  
est horologiographiae novae specularis. 4.  
Avenione 1635.  
1 Verbiest, Ferd., Liber organicus astrono-  
miae Europæae apud Sinas restitutæ sub  
imperatore Sino-Tartarico Cam Hy appella-  
to. Fol. Pekini 1668.  
2 Zeitschrift für den deutsch-oesterreichischen  
Telegraphenverein. Jahrg. I.

[15389.] **F. A. Gredner**, k. k. Hof-Buch- und Kunsthandlung in Prag sucht unter vor-  
heriger Preisangabe:  
1 Pertz, Monumenta. Die bisjetzt erschienenen  
Bände I—XIV. Cplt. Oder Band VI—X.  
einzel.

[15390.] **Herm. Grissche** in Leipzig sucht  
billig:

1 Curtmann u. Walther, das Thierreich. —  
1 Eiters, meine Wanderung. 1. u. folg.  
Bde. — 1 Seppert, über die Aussprache des  
Latein. bei Plautus. (Ungef. Titel.) —  
1 Ritschl, über einige ältere Commentat. u.  
Glossographen zu Plautus. (Bonn 1845.) —  
1 Dünzer, die Lehre von d. lat. Wortbild-  
ung u. Composition. — 1 Madvig, Opus-  
cula. — 1 Plautus, ed. Ritschl. (Gr. Ausg.) —  
1 Buffon's Werke, von Schaltenbrand.  
(Köln.) 3. Bd.: Allgem. Gegenstände, apart,  
oder auch die Bogen 33. u. 37. aus diesem  
Bande. — 1 Merian, Braunschweig-Lüne-  
burg. — 1 Merian, Niedersachsen. — 1 Ros,  
griech. Reisen. 2. Bd. — 1 Birchow's Ar-  
chiv für pathol. Anatomie. 10—16. Bd.

Ferner womöglich in gebundenen, aber noch  
gut erhaltenen (nicht zerlesenen) Exemplaren:

1 Bechstein, Sagenscház aus Thüringen. —  
1 Dieliz, amerikan. Reisebilder. — 1 Förtsch,  
Schicksale aus dem Leben. — 1 Fessler, Mi-  
litärschicksale. — 1 Hackländer, Handel und  
Wandel. — 1 Hackländer, Bilder aus dem  
Leben. — 1 König, Lebensbilder aus Ost  
und West. — 1 Nieriz, des Königs Leib-  
wache. — 1 Nieriz, Elementargeister. —  
1 Nieriz, die Bären von Augustusburg. —  
1 Nieriz, die Türken vor Wien. — 1 Nieriz,  
ungleiche Brüder. — 1 Nothnagel, deutsche  
Sagen. — 1 Seiler, Weisheit auf der Gasse.  
— 1 Steiger, Lebensgesch. des armen Man-  
nes im Tokenburg. — 1 Der Waffenstill-  
stand zu Rötschenbrode.

[15391.] **F. Schneider & Co.** in Berlin  
suchen antiquarisch unter vorheriger Preis-  
angabe:

1 Codex diplomatis Poloniae. IV. Edidit  
Dogiel.  
1 Maucher, oesterreich. Strafgesetz.

[15392.] **F. Welser** in Waldenburg sucht  
billigst:

1 Naumann, Petrefactenkunde. Eplt.  
1 Privilegium der Bergleute im Herzogthum  
Schlesien u. d. Grafschaft Glatz vom 3.  
December 1769. (In der Korn'schen  
Edictensammlung enthalten.)

[15393.] **Franz Wagner** in Leipzig sucht:  
8 Pütz, Geschichte des Alterthums f. obere  
Gassen. 8. Aufl.

[15394.] **Bayrhoffer** in Marburg sucht:

1 Ohm, Versuch e. consequ. Systems der  
Mathematik. 1—7. Bd. — 1 Ohm, An-  
weisung für Knaben; — analyt. u. höhere  
Geometrie; — Lehre vom Größten ic.

[15395.] **Eduard Winizarz** in Czernowitz sucht  
unter vorheriger Preisangabe:

1 Boz, sämtliche Werke, übers. v. Rosbe.  
(Stuttgart, Krabbe.) Bd. 26. 27. 28. 29.  
30. 31.

[15396.] **C. W. St. Gleernup** in Lund sucht  
und bittet um Anzeige:

1 Ritter, die Erdkunde. Berlin, Reimer. 1.  
Bd.

[15397.] **Ernst Kniew** jun. in Hannover sucht  
billig und bittet um Offerten:

1 Schiller's Werke. Wien 1819, Gerold. 9.  
Bd.  
1 Sprengel, Lehre von d. Urbarmachungen.  
Leipzig 1838, Baumgärtner.  
1 Geist aus Luther's Schriften, herausg. v.  
Lomler, Lucius u. A. 4 Bde. Darmstadt  
1827—1831, Leske.  
1 Ernesti, Heimath im Vaterhause. 4 Bde.  
1 — Unterwegs. 2 Bde.  
1 Zimmermann, Sonntagsfeier. Sämmtl.  
Jahrgänge.  
1 Kingsley, Hypatia. 2 Bde.

[15398.] **A. J. Köhler's Antiqu.** in Leip-  
zig sucht:

1 Aeschines, ed. Reiske. (Aus den Oratores  
Graeci.)  
1 Becker, Gallus u. Charikles. (Neueste Aufl.)  
1 Gesenius, hebr.-lat. Wörterb.  
1 Passow, griech. Wörterb.  
1 Theolog. Jahrbücher, hrsg. v. Zeller. Tüb.  
Eplt.  
1 Sprengel, Erfahr. in der Pflanzenkunde.  
3 Bde.  
1 Angely, Vaudevilles u. Lustspiele.

[15399.] **Rud. Hartmann** in Leipzig sucht:  
1 Jahr, Symptomencodex.

[15400.] **Moritz Jouard** in Mainz sucht:  
1 Hoffstadt, gothisches ABC.

[15401.] **F. Winckler** in Lübben sucht:

1 Hyrtl, topogr. Anatomie des Menschen.

[15402.] **Graz & Gerlach** in Freiberg suchen:  
1 Breithaupt, Mineralogie. 1. Bd. oder cplt.

[15403.] **G. A. Augener & Co.** in Lon-  
don suchen:

1 Slovakiische Volkslieder. In 2 Theilen mit  
Musik. Pesth 1823, 1827, Trattner.

[15404.] **Herrmann Stein** in Stolp sucht  
antiquarisch billig:

1 Allgemeiner Musikalienkatalog, von Hof-  
meister.

[15405.] **Weiser** in Berlin sucht:

1 Goethe, Briefe an Frau von Stein.  
1 Wasilewskij, Robert Schumann; eine Bio-  
graphie.  
1 Caesar, de bello civili, ed. Kraner.  
1 Wirth, Nationalökonomie.

[15406.] **B. Behr's Buchh.** in Berlin sucht:

Martens, Grundris einer diplomat. Geschichte  
d. europ. Staats-Handel u. Friedensschlüsse  
seit d. Ende d. 15. Jahrh. b. z. Frieden v.  
Amiens. Berlin 1807.

[15407.] **H. Tonger** in Köln sucht unter vorheriger Preisangabe:  
Vivien, R. P. Michael, Tertullianus praedicans.  
6 Tomi. 4. Coloniae Agrippinae 1681, Joh.  
Wilh. Friess.

[15408.] **O. Schwartz** in Kopenhagen sucht:  
1 Schäffer, Aug., de canal. intestin. a prima  
conform. in partes plures diviso. Lipsiae  
1825.

[15409.] **Kießling & Co.** in Brüssel suchen:  
Burnouf, Commentaires sur le Yaqna, l'un des  
livres relig. des Parses. 4. Paris 1833 u.  
ff., Imp. royale.  
Duncker, M., Geschichte des Alterthums.  
4 Bde.

[15410.] **J. G. Heyse's** Sort. (G. Ed. Müll-  
ler) in Bremen sucht billig:  
1 Le Vayer, Oeuvres. 2. Ed. 2 Vols. Paris  
1656.  
1 Codex canonum ecclesiae Africanae, ed.  
Justellus. 1615.  
1 Cronicas y memorias de los reyes de Ca-  
stilla etc. 7 Vol. Madr. 1779—1787.

[15411.] **F. Henßner** in Brüssel sucht:  
1 Lancitii opera. 2 Vol. Fol.  
1 Platel, Suarez abbreviatus.  
1 Morales, P. Ant. Jos., Sta. Maria et S. Jo-  
sephus. 1 Vol. Fol.  
1 Veiss, P., Josephina Lucernensis. 12.

[15412.] **A. Bagel** in Wesel sucht unter vor-  
heriger Preisangabe:  
1 Henry, Leben Calvin's. 3 Bde. Gotha  
1835—1844, J. Perthes.

[15413.] **Schmörl & von Seefeld** in Han-  
nover suchen zu billigem Preise und seben  
Öfferten entgegen:  
1 Leipziger Allgemeine musikalische Zeitung.  
Alle bis jetzt complet erschienenen Jahrgänge.

[15414.] **F. Dümmler's** Buchhandlung (W.  
Grube) in Berlin sucht:  
Duncker, Max, Geschichte d. Alterthums.  
III. IV. Bd.

[15415.] **G. Schönfeld's** Buchh. (G. A. Wer-  
ner) in Dresden sucht:  
1 Eckermann, Gespräche mit Goethe.

[15416.] Die Mat'sche Buchh. in Berlin sucht  
billig unter vorher. Preisangabe:  
1 Humboldt, Kosmos. Cplt.  
1 Both's Bühnenrepertoire. Cplt.

[15417.] **W. Balett & Co.** in Bremen su-  
chen billig:  
Hamberger, Dr. J., Jacob Böhme's Lehre  
u. System.  
Otho's Krankentrost.  
Bochart, Geographia saec.  
Mises (Dr. G. Th. Fechner), Anatomie der  
Engel.

[15418.] **J. A. Stein** in Nürnberg sucht:  
1 Rhesa, Vita Pauli Sperati. (Königsb. 1823.)  
1 Poppel, über den Reini.

[15419.] Die **H. F. Münster'sche** Buchh.  
(O. Böttger) in Triest sucht:  
1 Böttiger, Weltgeschichte in Biographien.  
Berlin.  
1 Altzog, Universalgesch. der christl. Kirche.  
Mainz 1846.  
1 Chateaubriand, Mémoires d'outre-tombe.  
1 de Lamennais, sur l'indifférence.  
1 Perrone, Praelectioes theologicae.  
1 Thiers, Hist. du consulat et de l'empire. Ed.  
Wahlen. Tome 4—7. 9. u. ff.

[15420.] **Emil Stechert** in Potsdam sucht  
antiquarisch unter vorher. Preisangabe:  
1 Raheburg, Waldverderber.

[15421.] **A. Bonnier** in Stockholm sucht und  
bittet um Preisangabe:  
Ältere und neuere Werke über Freimaurerei.

[15422.] **W. Weber & Co.** in Berlin su-  
chen antiquarisch:  
Zeitschrift f. deutsches Recht. Bd. I—VIII.  
— Berzelius, Jahresbericht. Bd. 21. u. ff.  
oder auch einzelne Bde. — Köstlin, Revision.  
— Brem. Beiträge. — Wellenheim, Münz-  
katalog. — Anton, Reisen. — Schnitzler,  
Notice sur les tableaux de l'Ermitage. Péters-  
bourg 1828. — Ideler, hist. Untersuchungen  
ü. astronom. Beobachtungen d. Alten. —  
Weimarer Sonntagsblatt. — Waffenschle-  
ben, Decretalen. — Gromatici veteres, ed.  
Lachmann et Rudorff. — Kierulff, Civilrecht.  
— Fronto et Cicero, de republ. Roma 1846.

[15423.] **W. Bock** in Dresden sucht:  
1 Ralls, the british desmidiae.  
2 Kützing, Species algarum.  
2 — Tabulae phycologicae.  
1 Strombholz, Abbild. der essbaren u. ver-  
dächtigen Schwämme. 10 Hefte.  
1 Nägeli, Gattungen einzelliger Algen.  
Alle Werke compl. mit Kupfern.

## Burückverlangte Neuigkeiten.

[15424.] Wir bitten um gef. baldige Remission  
aller ohne Aussicht auf Absatz liegenden Exem-  
plare von:

**Zander**, der Augenspiegel, gr. 8.  
Es fehlt uns an Exemplaren zur Expedition  
fester Bestellungen.

Leipzig, 14. Octbr. 1859.

**G. F. Winter'sche** Verlagsb.

[15425.] Wiederholt ersuche ich um gef. um-  
gehende Rücksendung aller nicht fest behaltenen  
Exemplare von:

**Heyse**, die Sabinerinnen.  
Berlin, 12. Octbr. 1859.

**Wilhelm Herz.**  
(Besser'sche Buchhandlung.)

[15426.] Bitte um Rücksendung von:  
**Pavay**, Branntweinbrennerei. Preis 1 1/2  
20 Sch. ord.

**G. Basse** in Quedlinburg

[15427.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lie-  
genden Exemplare von:  
**Posner u. Simon**, Handbuch der Arzneiver-  
ordnungslehre. 3. Aufl.  
bitte ich recht sehr mir umgehend zurück-  
zuschicken, da mein Vorrath von diesem Ar-  
tikel gänzlich erschöpft ist.

Berlin, im Octbr. 1859.

Ergebnest  
**August Hirschwald.**

[15428.] Diejenigen Handlungen, welche mit  
Rücksendung der zurückverlangten Disponen-  
den von:

**Emmert's Chirurgie.** II. Bd.

noch im Rückstande sind, werden dringend er-  
sucht, dieselben ungesäumt zurückzusenden. Eben-  
so diejenigen, welche im Laufe dieses Jahres  
diesen Band erhalten und noch nicht abgesetzt  
haben.

Stuttgart, im Octbr. 1859.

**R. Dann's** Verlagsbuchhandlung.

[15429.] **W.** Wiederholt erbitten wir  
uns alle disponierten und im Laufe dieses  
Jahres à Cond. empfangenen Exemplare von:  
**Nichter**, Lehrbuch der Harmonie. 2. Aufl.  
umgehend zurück, da wir später nichts mehr  
davon zurücknehmen können. Was bis Ende  
November d. J. nicht eingegangen, betrachten  
wir als abgesetzt.

Leipzig, den 11. Octbr. 1859.

**Breitkopf & Härtel.**

## Gehilfenstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[15430.] Zum sofortigen Antritte für ein  
lebhaftes Geschäft in einer österr. Provinz-  
hauptstadt wird ein tüchtiger und erfahrener  
erster Gehilfe gesucht, dem hauptsächlich auch  
die Führung der Handlungsbücher obliegen wür-  
de. — Bedingungen günstig. — Anmeldungen,  
womöglich persönlich, bei Herrn G. F.  
Schmidt in Leipzig.

[15431.] Ein junger Mann, dessen Verhält-  
nisse es gestatten, ein Jahr als Volontär in  
meinem Geschäft zu arbeiten, findet in dem-  
selben mannichfaltige Gelegenheit zu seiner  
Ausbildung. Nur wem hierum zu thun, wolle  
sich in directen Briefen an mich wenden.

Paris, den 15. October 1859.

**A. Franck.**

[15432.] Für mein Sortiments- und Verlags-  
geschäft suche ich einen mit guten Vorkennt-  
nissen ausgerüsteten Lehrling.  
Derselbe wird stets unter meiner persönlichen  
Anleitung arbeiten.

**Eduard Heinrich Mayer,**  
M. Engfeld'sche Buchh. in Köln.

**Gesuchte Stellen.**

[15433.] Wir suchen für den Sohn unsers verstorbenen Püchler zu seiner weiteren Ausbildung eine Gehilfenstelle in einer Sortimentshandlung. — Derselbe hat in einer hiesigen Buch- u. Kunsthändlung seine Lehrzeit bestanden, ist mit guten Kenntnissen ausgerüstet, der französischen und englischen Sprache mächtig, im Sortiment bewandert und im Verkehr mit dem Publicum geübt. Sein bisheriger Principal gibt ihm das beste Zeugniß und wird ihn gern empfehlen. — Wir ersuchen die geehrten Herren Collegen, bei denen eine Vacanz stattfindet, auf den jungen Mann zu reflectiren und ihre gefälligen Offerten uns mit directer Post zukommen zu lassen.

Berlin, den 15. October 1859.

**Rücker & Püchler.**

[15434.] Für einen seit 10 Jahren im Buchhandel thätigen, gut empfohlenen jungen Mann suche ich eine Gehilfenstelle zum baldigen Antritt.

Leipzig, den 12. October 1859.

**Ign. Jackowitz.**

[15435.] Für den Sohn eines Collegen, der bereits 4 Jahre im elterlichen Hause arbeitete, wird unter den bescheidensten Ansprüchen eine Stelle im Antiquariat oder lebhaften Sortiment gesucht.

Gef. Offerten sub Chiffre A. B. C. # 11. wird die Exped. d. Bl. zu befördern die Güte haben.

[15436.] Gesucht wird von einem jungen Manne welcher seine Lehrzeit in der G. H. Reclam'schen Handlung bestanden. Kenntnisse in der engl. und franz. Sprache und eine schöne cursive Handschrift besitzt, sofort ein Placement in einem hiesigen oder auswärtigen Sortiments- oder Verlagsgeschäft.

Offerten mit Chiffre C. G. # 1. befördert Herr J. Altendorff (G. H. Reclam sen.) in Leipzig.

[15437.] Volontärstelle gesucht. — Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einer achtbaren Sortimentshandlung beendet hat, gut empfohlen wird, und englisch und französisch versteht, sucht zu seiner weiteren Ausbildung in einer lebhaften Sortimentshandlung in Süddeutschland oder in der Rheinprovinz eine Stelle als Volontär (jedoch wird Kost und Logis beansprucht).

Gef. Offerten erbittet man direct pr. Post unter Chiffre E. # 1. durch die Exped. d. Bl.

**Vermischte Anzeigen.**

[15438.] Wir versandten: Bulletin périodique de livres choisis, rares et curieux, anciens et modernes. No. 1.

Handlungen, welche für werthvolle und daher kostspielige Antiquaria Absatz haben, werden ihre Verwendung dafür lohnend finden. Das Bulletin wird fortgesetzt.

Berlin, im October 1859.

**A. Asher & Co.**

[15439.] Nur auf Verlangen

wird das

**Bücherauktionsverzeichniß**  
meiner diesjährigen Auction, welche am  
25. Octbr. d. J. beginnt, zugesendet.

Dasselbe enthält Theologie und Philologie größtentheils in den berühmten Ausgaben von Aldus, Bodoni, Bulmer, Elzevier ic. und der berühmten eigenthümlichen Brüsseler Ausgabe, in welcher die Buchstaben in Kupfer gestochen sind, französische, englische und italienische ältere wissenschaftliche Literatur und gegen 600 Werke in Fol. und 4. aus den verschiedensten Wissenschaften, worunter Incunabula, Kupferstich-, Holzschnitt-, colorirte naturhistorische Werke und seltene Prachtausgaben von Classikern, wie Didot's Horaz, und zwar das für den Marshall Junot abgezogene Exemplar, Steevens' Folioausgabe des Shakespeare in 18 Bänden, Wieland's Werke, Prachtausgabe in 4. ic.

**Adolf Kuranda** in Prag.

[15440.] **F. A. Brockhaus'**

Sortiment und Antiquarium

in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung älterer und neuerer *ausländischer* Literatur, namentlich *belgischer, dänischer, englischer, finnischer, französischer, holländischer, italienischer, neugriechischer, nordamerikanischer, orientalischer, portugiesischer, romanischer, russischer slavischer, spanischer, ungarischer*.

**K** Die näheren Bedingungen des Bezugs werden auf Verlangen mitgetheilt. Alle Beziehungen zum Auslande sind *directe* und *regelmäßige*, mit England und Frankreich werden dieselben durch *wöchentliche Postsendungen* vermittelt. Die monatlich ausgegebene „Allgemeine Bibliographie“ verzeichnet die wichtigern Erscheinungen der deutschen und der gesammten ausländischen Literatur. Werthvollere Neuigkeiten aus allen Literaturen sind sogleich nach Erscheinen vorrätig, und werden nach vorhergegangener Verständigung zur Ansicht mitgetheilt. Ein „Ausländischer Journalkatalog“, die *englischen, französischen, nordamerikanischen und belgischen Zeitschriften*, mit Angabe der Nettopreise, umfassend, kann gratis bezogen werden.

[15441.] Recensionsexemplare

solcher Schriften, welche sich als

**Festgeschenke**

für die Jugend und für Erwachsene eignen, erbitten wir uns behufs Besprechung in der Weihnachtsnummer der „Literarischen Mittheilungen aus St. Gallen“ (Auslage jetzt: 6200 Exempl.), welche am 15. December erscheint, bis spätestens Ende November durch die Verlagsbuchhandlung Scheitlin & Söllikofer in St. Gallen.

**Redaction der Lit. Mittheilungen.**

Als Commissionär für Leipzig

[15442.] empfiehlt sich allen soliden und thätigen Collegen unter Zusicherung umsichtiger, prompter und reellster Bedienung

**Nob. Hoffmann.**

[15443.] Allen säumigen Zahtern diene zur Nachricht, daß ich mit dem 1. November allen denen nichts mehr ausliefern, welche ihre Ueberträge bis dahin nicht berichtigt haben, und denen für immer meinen Credit entziehe, welche mit dem Saldo gänzlich in Rückstand geblieben. — Meine öffentlichen Verlagsanzeigen werden künftig nur diejenigen Handlungen berücksichtigen, welche den ordnungsmäßigen Geschäftsbetrieb erhalten.

**E. Jügel's Verlag** in Frankfurt a/M.

An die russischen Sortimentshandlungen.  
[15444.]

Bis 1851 habe ich eine Buchhandlung in Moskwa gehabt und darauf hin spreche ich heut die Meinung aus, daß ein Ballen, der am 1. Januar aus Leipzig abgeht, Anfang März in Moskwa sein kann, in allen übrigen Städten aber noch früher. — Es erscheint mit daher jetzt zweckmäßig, daß alle in diesem letzten Ballen enthaltenen Sendungen noch in alte Rechnung gebucht, nöthigenfalls aber der ganze Inhalt disponirt wird. — Ein solches Verfahren würde Abschluß und Geschäftsführung erleichtern.

Es ist ferner sehr gut möglich, bis zum Mai jeden Jahres Abschlüsse und Disponendenlisten nach Leipzig zu schaffen, und bitte ich für die Zukunft alle meine Geschäftsfreunde, bis zum Mai für die Einsendung zu sorgen, da ich dies Jahr leider manche erst im September erhalten habe.

Stuttgart, im October 1859.

**Rudolph Schelius.**

[15445.] Gute Jugendschriften sind mir auch dieses Jahr, wenn solche bis zum 1. December hier eintreffen, angenehm.

Rastenburg.

**G. Nachricht.**

[15446.] Adolf Bädeker in Rotterdam sucht Bücher (keine Broschüren) über Mineralbrunnen in Deutschland und bittet die betr. Verleger um Zusendung von 1 Exempl. à Gond.

[15447.] Die Herren Verleger von:  
**Israelitischen Gebetbüchern**  
sowohl kleinen billigen, als größeren in eleganten Einbänden bitte um gefällige Einsendung von Verzeichnissen mit Angabe der Bezugsbdingungen.

Teschen, den 8. October 1859.

**Karl Prochaska.**

[15448.] **Verlagsverkauf.**

Nochdem der größere Theil des von dem verstorbenen Herrn Kreßschmar hinterlassenen Verlags bereits verkauft worden ist, bleiben zur Verfügung der Erben noch  
471 Exempl. Klöbischi, Waldbäume und

circa 1150 Exempl. d'Alton, Anatomie der Bewegungswerzeuge, welche antiquarisch abgegeben werden sollen.

Außerdem sind noch eine Partie wohlhaltene Holzstücke vorhanden, welche zu billigen Preisen veräußert sind und von welchen Probedrücke von mir bezogen werden können.

Leipzig, im October 1859.

Für die **E. Kreßschmar'schen Erben**  
**Dr. Schellwitz.**

[15449.] **Gesuch!**

Ich ersuche die Herren Verleger von colorirten naturhistorischen Wandtafeln um Uebersendung 1 Exemplars à Cond.; das Colorit muß genau sein.

Grüneberg's Buchh. in Braunschweig.

[15450.] **Inserate  
für die****Kölnische Zeitung**

(Auflage 14,000)

werden von mir auf's prompteste besorgt und stelle ich die Insertionsbeträge in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inserataufgeber verweise mich ganz besonders.

Pet. Böllig's Buchh. in Köln.  
Aurel Frühbus.

[15451.] **Literarische Anzeigen**

werden fortwährend von nachstehenden in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften angenommen:

Allgemeine Kirchenzeitung. Auflage 1000.

Preis pro gesp. Petitzeile 2 M $\frac{1}{2}$  oder 6 kr.

Allgemeine Militärzeitung. Auflage 600.

Preis pro gesp. Petitzeile 1 $\frac{1}{4}$  M $\frac{1}{2}$  oder 4 kr.

Sonntagsfeier. Auflage 600. Preis pro Pe-

titzeile auf den Monats-Umschlägen 1 $\frac{1}{4}$  M $\frac{1}{2}$  oder 4 kr.

(Besondere Beilagen zu genannten 3 Blättern werden gegen 1 $\frac{1}{2}$  f oder 2 fl. 42 kr. für 1 Blatt in 8. angenommen.)

**Die Bauten des Gustav-Adolf-Vereins.**

Auflage 2500. Preis pro Petitzeile auf den Umschlägen jedes Hefts 2 $\frac{1}{2}$  M $\frac{1}{2}$  oder 7 kr.

Besonders wirksam haben sich die Inserate in der Allgemeinen Kirchen- und Allg. Militärzeitung durch die im Jahre 1856 neu getroffene Einrichtung erwiesen, daß die Anzeigen nicht mehr gesammelt in „literarischen Beilagen“, sondern nur in geringer Zahl und zwar im Texte der Zeitung, — also als integrierender Theil derselben, der nicht wie früher übersehen werden konnte, — abgedruckt werden.

Es dürfte besonders auch ein Inseraten von älteren guten Werken von bestem Erfolge sein.

Darmstadt 1859.

Eduard Bernin.

[15452.] Zu wirk samen Inseraten im Königreiche Hannover und den angrenzenden Ländern erlaube ich mir den

**Hannoverschen Courier,**

welcher in einer Auflage von 3700 Exemplaren erscheint, bestens zu empfehlen. Wie die Postlisten ausweisen, ist keine Zeitung im Königreiche so verbreitet, als der „Courier“, der, seines berühmten Feuilletons wegen von Hand zu Hand gehend, noch nach Wochen gelesen wird, wenn andere Zeitungen schon längst maculiert sind. Die Insertionsgebühr beträgt pr. P.-Z. 1 $\frac{1}{4}$  M $\frac{1}{2}$ , wovon ich 25% Rabatt bewillige.

Carl Nümpler in Hannover.

[15453.] **Zu Inseraten  
empfehlen wir****Die Glocke.****Illustrierte Wochenzeitung für Politik  
und sociales Leben.**

Insertionspreis für die dreispaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 4 $\frac{1}{2}$  M $\frac{1}{2}$  no. Leipzig. **Engl. Kunst-Anstalt**  
von A. H. Payne.

[15454.] **Inserate aller Art**

finden durch die in meinem Verlage erscheinende

**Deutsche Allgemeine Zeitung**

die weiteste Verbreitung. Die gespaltene Zeile kostet 2 M $\frac{1}{2}$ . Der Betrag wird in Jahresrechnung notiert und von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate ein Rabatt von 12 $\frac{1}{2}$ % bei 12—30 f., von 25% bei 31 f. und darüber gewährt. Jeder dritte Abdruck erfolgt gratis.

Leipzig.

**F. A. Brockhaus.**

[15455.] **Die****Prager Morgenpost**

erscheint mit „Merey's Anzeiger“ verschmolzen täglich in Großfolio als politisches Organ, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist.

Diese Richtung sowohl als der verhältnismäßig wohlfeile Abonnementspreis, der von dem anderen Prager Journals erheblich absteht, förderten wesentlich die bedeutende Verbreitung, die das Blatt namentlich in Prag genießt.

Der Insertionspreis pro Smal gespaltene Petitzeile beträgt exclusive Stempel  $\frac{2}{3}$  M $\frac{1}{2}$ .

Ankündigungen namentlich von populären Artikeln sind stets von Erfolg.

Zur gefälligen Inserierung lädt ein  
Prag 1859.

**Heinr. Merey.**

**Börse in Leipzig, am 17. October 1859.**

Wechsel.	Angeboten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. 1. { k. S. 2 Mt.	—	141%
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F. { k. S. 2 Mt.	67½	—
Berlin pr. 100 ,f Pr. Crt. { k. S. 2 Mt.	—	99%
Bremen pr. 100 ,f Ladr. à 5 ,f k. S. 2 Mt.	—	108%
Breslau pr. 100 ,f Pr. Crt. { k. S. 2 Mt.	—	99%
Frankfurta. M. pr. 100 fl. in S.W. { k. S. 2 Mt.	67½	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. { k. S. 2 Mt.	—	150%
London pr. 1 Pf. St. { Tagdat. 3 Mt.	—	6. 18%
Paris pr. 300 Fras. { k. S. 3 Mt.	79½	—
Wien pr. 150 fl. in Oestr. Währ. { k. S. 3 Mt.	—	82

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—	9.2%
Augustd'or à 5 ,f pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or „ „ „ d°.	—	8½
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 12½
Holland. Duc. à 3 ,f Agio pr. Ct.	—	4½
Kaiserl. d°. „ „ „ d°.	—	4½
Conv. Species u. Gulden „ „ „ d°.	—	—
Idem 20 Kr. „ „ „ d°.	100%	—
Idem 10 Kr. „ „ „ d°.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein „ „ „ „	—	452
Silber „ „ „ „	—	29½
Wiener Banknoten in 20 fl. F. „ „ „ „	—	—
Idem in Oestr. Währ. „ „ „ „	—	82
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 ,f „ „ „ „	—	98
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	99

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M $\frac{1}{2}$  und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha,  
3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank.

**Übersicht des Inhalts.**

Bekanntmachung der Commission des Leipziger Verleger-Vereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Zur Eröffnung des Kupferstichs. — Bibliographisches Handbuch über die theoretische und praktische Literatur für hebraische Sprachkunde etc. von Moritz Steinschneider. — Risiken. — Personalnachrichten. — Anzeigeblaat Nr. 15335—15455. — Börse in Leipzig, am 17. October 1859.

Anonymous 15337—38. 15430. Gabelfüßer-Stenogr.-Ver-	Ruranda 15386. 15439.	Schnee 15365. 15368.
15435—37.	ein in Düsseldorf. 15317.	Schneider & C. 15391.
Ascher & G. 15351. 15438.	Oskmann 15380.	Schöpfel 15415.
Niedenfeld 15349.	Olterup 15398.	Schott's Ödöne 15342.
Augener & G. 15403.	Grünberg 15449.	Schraa in L. 15373.
Büdeler in R. 15446.	Stellius 15381. 15384.	Schulze, G., in B. 1. 370.
Bagel in B. 15412.	Hartmann 15399.	Wauer in B. 15432.
Basse 15426.	Herg 15341. 15369. 15376. 15425.	Weißer 15392.
Bayreuther in R. 15391.	Hewig 15411.	Weter 15455.
Behr 15408.	Hesse Sort. 15410.	Münster in R. 15378. 15418.
Böck in D. 15423.	Hinrichs 15370.	Münster in St. 15404.
Böhlan 15354.	Hirschwald 15427.	Streerath & G. 15353.
Folbig 15450.	Hoffmann in R. 15442.	Thalmann 15336. 15352.
Goddard in S. 15421.	Hofstetter 15335.	Tonner 15407.
Breitkopf & H. 15345. 15429.	Jauchow 15341.	Tröhner & G. 15388.
Brockhaus 15410. 15454.	Jourdon, R. 15400.	Ulrich 15387.
Chebus 15444.	Kügel. Berl. 15411.	Gallen 15411.
Graj & H. 15402.	Kern in B. 15367.	Büder & G. 15417.
Gredner 15371. 15385. 15289.	Kießling & G. 15409.	Beit & G. 15377.
Dann 15428.	Kluge 15357.	Hochstädt 15415.
Dümmler's Buchh. in B. 15414.	Kunze Jr. 15397.	Müller & P. 15433.
Fürst, A. 15362. 15364.	Köhler in R. 15398.	Müller 15452.
Giegelmann 15344.	Kreishistorische Ges. in G. 15433.	Weber & G. 15422.
Gesellin, T. G. W. 15379.	— 1-418.	Schöffen in St. G. 15382.
Krauß 15431.	Kunst-Kunst. Engl. 15453.	Schöffen 15383.
Grißdör, H. 15390.	Kunst-Kunst. R. 15433.	Schawig 15339.
Carl Nümpler in Hannover.		Schleiter in Bröl. 15340.
		Schleide 15372.
		Schmid & v. S. 15413.
		Se nin. 15451.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Graß. — Commissär der Expedition des Börsenblattes: H. Birkner. — Druck von P. G. Coubner.